



TANNHEIMER MITTEILUNGEN



AMTSBLATT DER GEMEINDE TANNHEIM

Jahrgang 61

Donnerstag, 7. April 2022

Nummer 14

Orts- und Flurputzete in Tannheim

Wir beteiligen uns damit auch an der 3. Müllsammelaktion, die im ganzen Landkreis Biberach an diesem Tag durchgeführt wird.

Unsere Gemeinde wird sauber

Müll an Wegrändern, Straßenböschungen, Bächen und in den Wäldern macht kein gutes Bild und belastet die Natur.

Zum Frühjahrsputz in und um unser Dorf Tannheim sind deshalb viele freiwillige Helferinnen und Helfer eingeladen.

Durch diese Aktion wollen wir nicht nur unser Dorfbild wieder verschönern und die Natur entlasten, sondern auch das Bewusstsein schaffen, möglichst wenig Müll zu produzieren und ihn vor allem nicht achtlos in der Natur zu entsorgen.

Treffpunkt ist am Samstag, dem 09.04.2022 um 13.30 Uhr auf dem Parkplatz vor dem Einkaufsmarkt Fackler.

Bitte einen Eimer, Handschuhe und Maske mitbringen. Wir gehen in mehreren Gruppen in etwa 1–2 Stunden die Strecken ab. Danach erwarten uns die Frauen des Seniorenteam (unter Einhaltung aller Hygieneregeln) im Pfarrgemeindehaus zu Kaffee und Zopfbrötchen.



AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Nachruf

Die Gemeinde Tannheim trauert um ihr ehemaliges Mitglied des Gemeinderats

Wilhelm Stütze

der am 28. März 2022 nach einem erfüllten Leben verstorben ist.

Der Verstorbene gehörte von 1975 bis 1984 und von 1986 bis 1989, insgesamt für 12 Jahre, dem Gemeinderat an.

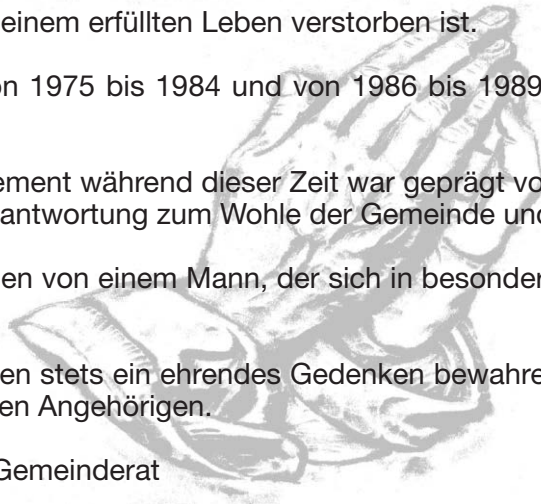
Sein ehrenamtliches Engagement während dieser Zeit war geprägt von Objektivität, Gewissenhaftigkeit und demokratischer Verantwortung zum Wohle der Gemeinde und ihrer Einwohner.

Wir müssen Abschied nehmen von einem Mann, der sich in besonderer Weise um unsere Gemeinde verdient gemacht hat.

Wir werden dem Verstorbenen stets ein ehrendes Gedenken bewahren. Unser tiefempfundenes Mitgefühl gilt in diesen Tagen den Angehörigen.

Für die Gemeinde und den Gemeinderat

Wonhas, Bürgermeister



Gemeinde Tannheim Landkreis Biberach

Die Gemeinde Tannheim (ca. 2.500 Einwohner) sucht zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** einen/eine

Hauptamtsleiter/in (m/w/d), in Vollzeit

Die derzeitige Stelleninhaberin wird in Elternzeit gehen, dennoch wird die Stelle **unbefristet** ausgeschrieben. Je nach Eintrittstermin der Nachfolge, könnte die Einarbeitung noch über die derzeitige Stelleninhaberin erfolgen.

Ihr Aufgabenschwerpunkte:

- Dienst- und Fachaufsicht für Bürgerbüro und Sekretariat
- Einhaltung und Umsetzung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung
- Sicherstellung einer leistungsfähigen, modernen Organisation/IT/Digitalisierung/Datenschutz
- Abwicklung von Personalangelegenheiten
- Geschäftsstelle des Gemeinderats
- Wahlen
- Abwicklung von durch den Bürgermeister zugewiesenen Sonderaufgaben
- Soziales, Kultur und Sport

Wir erwarten:

- Hochschulabschluss zur/zum Diplom-Verwaltungswirt/in (FH) bzw. Bachelor of Arts – Public Management
- Idealerweise (Berufs-)Erfahrung in den genannten Bereichen/Gute EDV- und IT-Kenntnisse
- Führungskompetenz und Teamfähigkeit; selbstständige Arbeitsweise, Belastbarkeit und Flexibilität, Kommunikationsfähigkeit und Bürgerfreundlichkeit

Wir bieten Ihnen:

- Interessantes, vielseitiges und verantwortungsvolles Aufgabengebiet
- Moderne Arbeitsbedingungen im generalsanierten Rathaus
- Bei entsprechender Befähigung eine Besoldung bis zur Besoldungsgruppe A 12 bzw. eine vergleichbare Vergütung entsprechend dem TVöD.

Sind Sie interessiert, so richten Sie Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen bitte bis 1. Mai 2022 an die Gemeindeverwaltung Tannheim, Rathausplatz 1, 88459 Tannheim.

Für Fragen steht Ihnen Bürgermeister Wonhas, Tel. 08395 922-12, oder Frau Lebherz, Tel. 08395 922-17 oder E-Mail: anna-lena.lebherz@gemeinde-tannheim.de, gerne zur Verfügung.

Informationen zu unserer Gemeinde erhalten Sie auch unter www.gemeinde-tannheim.de



Öffentliche Bekanntmachung

Jahresabschluss 2021 des Abwasserzweckverbandes Aichstetten-Aitrach-Tannheim

Die Verbandsversammlung des Abwasserzweckverbandes Aichstetten-Aitrach-Tannheim hat in öffentlicher Sitzung vom 31.03.2022 den Jahresabschluss 2021 festgestellt. Gem. §§ 5 Abs. 2, 18 des Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit (GKZ) i.V.m. § 95 b der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) wird der Jahresabschluss für das Haushaltsjahr 2021 mit folgenden festgestellten Werten öffentlich bekannt gemacht:

		EUR
1.	Ergebnisrechnung	
1.1	Summe der ordentlichen Erträge	582.385,78
1.2	Summe der ordentlichen Aufwendungen	582.385,78
1.3	Ordentliches Ergebnis (Saldo aus 1.1 und 1.2)	0,00
1.4	Außerordentliche Erträge	0,00
1.5	Außerordentliche Aufwendungen	0,00
1.6	Sonderergebnis (Saldo aus 1.4 und 1.5)	0,00
1.7	Gesamtergebnis (Summe aus 1.3 und 1.6)	0,00
2.	Finanzrechnung	
2.1	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	439.824,37
2.2	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	439.824,37
2.3	Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf der Ergebnisrechnung (Saldo aus 2.1 und 2.2)	0,00
2.4	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00
2.5	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00
2.6	Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 2.4 und 2.5)	0,00
2.7	Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus 2.3 und 2.6)	0,00
2.8	Summe der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0,00
2.9	Summe der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0,00

2.10	Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus 2.8 und 2.9)	0,00
2.11	Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Haushaltsjahres (Saldo aus 2.7 und 2.10)	0,00
2.12	Zahlungsmittelbedarf aus haushaltsunwirksamen Einzahlungen und Auszahlungen	-11.666,46
2.13	Anfangsbestand an Zahlungsmitteln	53.719,06
2.14	Veränderung des Bestands an Zahlungsmitteln (Saldo aus 2.11 und 2.12)	-11.666,46
2.15	Endbestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres (Saldo aus 2.13 und 2.14)	42.052,60
3.	Bilanz	
3.1	Immaterielles Vermögen	0,00
3.2	Sachvermögen	3.732.556,87
3.3	Finanzvermögen	42.502,60
3.4	Abgrenzungsposten	0,00
3.5	Nettoposition	0,00
3.6	Gesamtbetrag auf der Aktivseite (Summe aus 3.1 bis 3.5)	3.775.059,47
3.7	Basiskapital	7.699,39
3.8	Rücklagen	0,00
3.9	Fehlbeträge des ordentlichen Ergebnisses	0,00
3.10	Sonderposten	3.733.006,87
3.11	Rückstellungen	0,00
3.12	Verbindlichkeiten	34.353,21
3.13	Passive Rechnungsabgrenzungsposten	0,00
3.14	Gesamtbetrag auf der Passivseite (Summe aus 3.7 bis 3.13)	3.775.059,47

5. Der Überschreitung bei Budgetebene AUFW-THH 2 (Kostenträgergruppe 5380) in Höhe von 4.105,60 € sowie der Abweichung im Stellenplan 2021 wird nachträglich zugestimmt.
6. Der Rechenschaftsbericht 2021 wird zur Kenntnis genommen.
7. Der Geschäftsführung wird für das Haushaltsjahr 2021 Entlastung erteilt.

Auf die Auslegung des Jahresabschlusses 2021 wird gem. § 18 GKZ verzichtet.

Tannheim, 04.04.2022

gez. Raimund Blanz Geschäftsführer

4. Behandlung von Überschüssen und Fehlbeträgen (§ 49 Abs. 3 Satz 4 i. V. m. § 2 Abs. 1 Nr. 25 bis 35 GemHVO)
Feststellung, Aufgliederung und Verwendung des Jahresergebnisses

Stufen der Ergebnisverwendung und des Haushaltsausgleichs	Ergebnis des Haushaltsjahres		vorgetragene Fehlbeträge des ordentlichen Ergebnisses aus dem			Rücklagen aus Überschüssen des		Basis- kapital
	Sonder- ergebnis	Ordentliches Ergebnis	Vorjahr	zweitvorange- gangenen Jahr	drittvorange- gangenen Jahr	ordentlichen Ergebnisses	Sonder- ergebnisses	
	EUR							
	1	2	3	4	5	6	7	8
1 Ergebnis des Haushaltsjahres bzw. Anfangsbestände	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	7.699,39
2 Endbestände des Basiskapitals, der Ergebnisrücklagen und des Fehlbetragsvortrags	X	0,00	0,00	0,00	X	0,00	0,00	7.699,39



Übersicht zur Absonderungspflicht von positiv getesteten Personen, Haushaltsangehörigen und engen Kontaktpersonen

Berechnung der Absonderung: Die Absonderungsdauer berechnet sich ab dem Tag (= Tag „0“) der Probenahme für Infizierte und Haushaltskontakte bzw. ab Tag des letzten Kontaktes bei engen Kontaktpersonen.			
Beispielrechnung: Positiver Schnelltest am 16.02.2022 (= Tag „0“). Letzter Tag der Absonderung ist am 26.02.2022 (= Tag 10). Freitestung möglich ab 23.02.2022 (= Tag 7).			
	frisch geimpft/ geboostert/ genesen¹	nicht immunisiert	
1. Allgemeine Regelung (privates Umfeld)			
positiv getestete Person (Primärfall)	Absonderung ab Kenntnis des positiven Tests 10 Tage Absonderungsdauer gerechnet ab Tag des Erstnachweises ^{2,3}		
	Freitestung mittels Schnelltest an Tag 7 , wenn mindestens 48h Symptomfreiheit bestanden hat möglich ⁵		
haushalts-angehörige Person	Keine Absonderungs- oder Testpflicht ¹	10 Tage Absonderung ab Kenntnis über positiven Test des Primärfalls (Absonderungsdauer ab Tag des Erstnachweises des Primärfalls) ^{2,3}	Freitestung mittels Schnelltest an Tag 7 möglich ⁶
enge Kontaktperson^{4,9}	Keine Absonderungs- oder Testpflicht ¹	10 Tage Absonderung nach letztem Kontakt zum Primärfall ³	Freitestung mittels Schnelltest an Tag 7 möglich ⁶
2. Regelung für Beschäftigte in Krankenhäusern, Pflegeeinrichtungen, etc.			
positiv getestete Person (Primärfall)	Absonderung ab Kenntnis des positiven Tests 10 Tage Absonderungsdauer gerechnet ab Tag des Erstnachweises ^{2,3}		
	Vor Betreten der Einrichtung ab Tag 7 ist ein verpflichtender PCR-Test notwendig , wenn die positiv getestete Person zuvor 48h symptomfrei war⁷ . Für den privaten Bereich gelten die Regelungen unter 1. Allgemeine Regelung mit Freitestung an Tag 7 mittels Schnelltest ⁵ .		
haushalts-angehörige Person	Keine Absonderungs- oder Testpflicht ¹	10 Tage Absonderung ab Kenntnis über positiven Test des Primärfalls (Absonderungsdauer ab Tag des Erstnachweises des Primärfalls) ^{2,3}	Freitestung mittels Schnelltest an Tag 7 möglich ⁶
enge Kontaktperson^{4,9}	Keine Absonderungs- oder Testpflicht ¹	10 Tage Absonderung nach letztem Kontakt zum Primärfall ³	Freitestung mittels Schnelltest an Tag 7 möglich ⁶
3. Regelung für Kinder und Jugendliche in einer Kita oder Schule¹⁰			
Beim Auftreten eines Corona-Falls in einer Schulklasse oder in einer Gruppe einer Kindertageseinrichtung oder Kindertagespflege gilt grundsätzlich keine Absonderungspflicht , da eine regelmäßige Testung in den Einrichtungen stattfindet.			
positiv getestete Person (Primärfall)	Absonderung ab Kenntnis des positiven Tests 10 Tage Absonderungsdauer gerechnet ab Tag des Erstnachweises ^{2,3}		
	Freitestung mittels Schnelltest an Tag 7 , wenn mindestens 48h Symptomfreiheit bestanden hat möglich ⁵		
Haushalts-angehörige Person (Kinder/ Jugendliche)¹⁰	Keine Absonderungs- oder Testpflicht ¹	10 Tage Absonderung ab Kenntnis über positiven Test des Primärfalls (Absonderungsdauer ab Tag des Erstnachweises des Primärfalls) ^{2,3}	Freitestung mittels Schnelltest an Tag 5 möglich ⁸
Kinder und Jugendliche als enge Kontaktperson^{4,9,10}	Keine Absonderungs- oder Testpflicht ¹	10 Tage Absonderung nach letztem Kontakt zum Primärfall ³	Freitestung mittels Schnelltest an Tag 5 möglich ⁸



- (1) „Quarantänebefreite Personen“ (von der Absonderungs- und Testpflicht befreit) sind asymptomatische nicht positiv getestete Personen, die in § 1 Nummer 11 CoronaVO Absonderung definiert sind. Zur besseren Übersicht vgl. „Übersicht „Quarantänebefreite Person“ im Sinne des § 1 Nummer 11 CoronaVO Absonderung“. Siehe nachfolgende Übersicht.
- (2) Positiv getestete Personen müssen sich umgehend nach Information eines positiven Testergebnisses (Schnelltest/ PCR-Test) in Absonderung begeben. Nach einem positiven Selbsttest müssen diese einen Schnell- oder PCR-Test von einem Leistungserbringer nach § 6 Absatz 1 TestV (z.B. Testzentrum, Apotheke, Arztpraxis) durchführen lassen. Ist das Schnell- bzw. PCR-Testergebnis positiv auf SARS-CoV2, gilt man als positiv getestete Person und muss sich für 10 Tage absondern (Freitestung möglich, siehe Punkt (5), (6), (7) und (8)). Die Absonderungspflicht beginnt mit Kenntnis des positiven Tests. Die Absonderungsdauer berechnet sich ab dem Tag der Probenahme (Tag „0“). Bei Schnelltests ist der Tag des Erstnachweises und der Tag, an dem die positiv getestete Person das Testergebnis erhält i.d.R. derselbe Tag. Bei einem PCR-Test sind der Tag des Erstnachweises und der Tag, an dem eine Person Kenntnis über ein positives Testergebnis erlangt i.d.R. nicht derselbe Tag (infolge der Bearbeitungsdauer im Labor). Die Absonderung endet in der Regel 10 Tage nach Ersterregernachweis (Probeentnahme oder Laboreingangsdatum, je nachdem was auf dem Nachweis steht).
- (3) Wenn der Ersterregernachweis mittels Schnelltest erfolgte und positiv ausfiel und der anschließende PCR-Test negativ ausfällt, endet die Absonderung für die positiv getestete Person, sowie deren Haushaltsangehörige und enge Kontaktpersonen nach Kenntnis über das negative PCR-Testergebnis, soweit die Person nicht zugleich enge Kontaktperson oder Haushaltsangehöriger einer anderen positiv getesteten Person ist.
- (4) „Enge Kontaktperson“ ist jede Person, die nach den jeweils geltenden Kriterien des Robert Koch-Instituts von der zuständigen Behörde als solche eingestuft wurde und nicht bereits haushaltsangehörige Person ist und der dieser Status der „engen Kontaktperson“ durch die Behörde mitgeteilt wurde.
- (5) Die Freitestung ist möglich für positiv getestete Personen und positiv getestete Jugendliche und Kinder, wenn mindestens 48 Stunden Symptombefreiheit bestanden hat: ab dem 7. Tag der Absonderung mit dem Vorliegen eines negativen Schnelltestergebnisses bei Probenentnahme frühestens an diesem Tag. Das Testergebnis ist bis zum Ablauf der ursprünglichen zehntägigen Absonderungspflicht mitzuführen und der zuständigen Behörde auf Verlangen vorzulegen.
- (6) Die Freitestung ist möglich für enge Kontaktpersonen oder Haushaltsangehörige einer positiv getesteten Person (im privaten Bereich und für „Beschäftigte in medizinisch-pflegerischen Einrichtungen“): ab dem 7. Tag der Absonderung mit dem Vorliegen eines negativen Schnelltestergebnisses bei Probenentnahme frühestens an diesem Tag. Das Testergebnis ist bis zum Ablauf der ursprünglichen zehntägigen Absonderungspflicht mitzuführen und der zuständigen Behörde auf Verlangen vorzulegen.
- (7) Positiv getestete „Beschäftigte in medizinisch-pflegerischen Einrichtungen“ wie Krankenhäusern, Pflegeeinrichtungen, etc. müssen vor Betreten der Einrichtung vor dem Ablauf der Absonderungspflicht am 10. Tag einen verpflichtenden negativen PCR-Test oder einen negativen Schnelltest vorlegen. Der PCR-Test soll vorrangig zur Anwendung kommen. Der früheste Zeitpunkt der Probenahme kann der 6. Tag der Absonderung sein. Wenn „Beschäftigte in medizinisch-pflegerischen Einrichtungen“ zuvor 48h symptomfrei waren, dürfen diese frühestens am 7. Tag der Absonderung mit dem Vorliegen eines negativen PCR-Tests die Einrichtung wieder betreten, um ihrer Tätigkeit nachzugehen. Nach dem 10. Tag der Absonderung ist kein verpflichtender negativer PCR-Test zum Betreten der Einrichtung notwendig. Für den privaten Bereich gelten die Regelungen der CoronaVO Absonderung § 3 Abs. 3 Satz 2 und § 3 Abs. 4 (erläutert unter 1. Allgemeine Regelungen (privater Bereich)).
- (8) Die Freitestung ist möglich für enge Kontaktpersonen oder Haushaltsangehörige einer positiv getesteten Person, wenn es sich bei den Personen um Jugendliche und Kinder, die eine Schule, Kindertageseinrichtung oder Kindertagespflege besuchen oder dort betreut werden, handelt: ab dem 5. Tag der Absonderung mit dem Vorliegen eines negativen Schnelltestergebnisses bei Probenentnahme frühestens an diesem Tag. Das Testergebnis ist bis zum Ablauf der ursprünglichen zehntägigen Absonderungspflicht mitzuführen und der zuständigen Behörde auf Verlangen vorzulegen.
- (9) Wird im Rahmen der Ermittlung des zuständigen Gesundheitsamtes festgestellt.
- (10) In Abschnitt 3 (Regelung für Kinder und Jugendliche, die in einer Kita oder Schule betreut werden) sind die Absonderungsmaßnahmen für Kinder und Jugendliche beschrieben. Die Regelungen für Haushaltsangehörige und enge Kontaktpersonen unterscheiden sich, je nachdem ob die Kinder/Jugendlichen schul- oder betreuungspflichtig sind oder nicht. Nur für schul- oder betreuungspflichtige Kinder und Jugendliche gilt: Haushaltsangehörige Kinder und Jugendliche können sich mittels Schnelltest an Tag 5 der Absonderung freitesten. Kinder und Jugendliche als enge Kontaktperson können sich unabhängig vom Infektionsumfeld (mögliche Ansteckung kann durch Primärfall sowohl im privaten Bereich als auch im Kita- oder Schulkontext stattgefunden haben) an Tag 5 der Absonderung freitesten, da Kinder und Jugendliche im Kita- oder Schulkontext einer regelmäßigen Testpflicht unterliegen.

weitere Informationen:

Für die Freitestung sind neben Schnelltests auch stets PCR-Tests zulässig.

Übersicht „Quarantänebefreite Person“ im Sinne des § 1 Nummer 11 CoronaVO Absonderung

1. Zeitpunkt	2. Zeitpunkt	3. Zeitpunkt	Dauer des Status „Quarantänebefreite Person“
Impfung	Impfung	Impfung	Letzte Impfung 3 Monate nach 2. Impfung → Unbeschränkt
Impfung	Impfung	-----	90 Tage
Positiver Antikörpertest	Impfung	Impfung	Unbeschränkt
Positiver Antikörpertest	Impfung	-----	90 Tage
Positiver PCR-Test	-----	-----	Ab 28 -90 Tage
Positiver PCR-Test	Impfung	-----	90 Tage
Impfung	Positiver PCR-Test	-----	Ab 28 -90 Tage
Impfung	Positiver PCR-Test	Impfung	Unbeschränkt
Positiver PCR-Test	Impfung	Impfung	Unbeschränkt
Impfung	Impfung	Positiver PCR-Test	Ab 28 Tage - Unbeschränkt



Aktuelle Corona-Zahl der Gemeinde Tannheim

Stand Montag, 04. April 2022, 15:00 Uhr, sind **47** Bürgerinnen und Bürger unserer Gemeinde mit dem Corona-Virus infiziert. Wir bitten Sie, die Corona-Verordnung BW weiterhin zu beachten. Ihr Bürgermeisteramt

Turnhalle wegen Reinigungsarbeiten gesperrt

Wegen Reinigungsarbeiten ist die Turnhalle am Mittwoch, 13.04. und Donnerstag, 14.04. gesperrt!
Wir bitten um Beachtung!
Die Gemeindeverwaltung

Rotkreuzdose: Kleiner Lebensretter feiert fünften Geburtstag



Sie hält für den Notfall alles Wichtige bereit, ist schon mehr als 300.000-mal ausgegeben worden und feiert jetzt ihr fünfjähriges Bestehen: die Rotkreuzdose. Eine Idee, die im Frühjahr 2017 auf Initiative des Stadtseniorenrats Biberach in Kooperation mit dem DRK-Kreisverband Biberach aufgegriffen und in Oberschwaben umgesetzt wurde. Und die vor allem eins ist: nützlich und sinnvoll. Auch als Geschenk fürs Osternest. Die Intension der Notfalldose ist genauso einfach wie wichtig: Helfer sollen in Notsituationen schnell und unkompliziert auf wichtige Informationen zugreifen können. Denn Rettungskräfte stellen oft Fragen zu lebenswichtigen Themen – die aber nicht immer beantwortet werden können. Dann soll die im Kühlschrank platzierte Rotkreuzdose helfen. Sie hält auf einem Datenblatt alles Wichtige für den Notfall bereit: Gesundheitsdaten, Medikamentenplan, Kontaktdaten von Hausarzt, Pflegedienst und Angehörigen.

Der DRK-Kreisverband Biberach setzt bei diesem Projekt auf verlässliche Partner. Dazu gehört der Heggbacher Werkstattverbund der St. Elisabeth-Stiftung. In der Werkstatt für behinderte Menschen Biberach mit Hauptstandort in Birkenhard werden die Rotkreuzdosen angeliefert. Die Beschäftigten bestücken die Dosen mit Datenblättern und jeweils zwei Hinweisaufklebern, die später an die Wohnungstür sowie an den Kühlschrank geklebt werden.

Die Rotkreuzdose:
Kleine Dose, große Hilfe
Wenn bei einem häuslichen Notfall der Rettungsdienst kommt, braucht dieser innerhalb kürzester Zeit Informationen über den

Patienten, über mögliche Vorerkrankungen, lebensnotwendige Medikamente, Ansprechpartner, Hausarzt, Krankenkasse etc. Oft ist der Patient gar nicht mehr in der Lage, diese Auskünfte zu geben und Angehörige möglicherweise nicht erreichbar. In solchen Fällen kann eine Rotkreuzdose lebensrettend sein. In der Rotkreuzdose wird ein Datenblatt hinterlegt, in das man frühzeitig und in Ruhe wichtige Daten eintragen kann. Die Dose wird gut sichtbar im Kühlschrank aufbewahrt.

Grund für den ungewöhnlichen Aufbewahrungsort ist, dass man den Kühlschrank in nahezu jeder Wohnung problemlos findet. Damit der Rettungsdienst gleich weiß, dass im Haus eine Rettungsdose vorhanden ist, gibt es Hinweisaufkleber für die Wohnungstür und den Kühlschrank.

Für Menschen mit Demenz oder psychischen Beeinträchtigungen wurde ein spezieller Notfallbogen entwickelt, der im Internet unter „Altenhilfefachberatung Biberach“ als beschreibbare pdf abgerufen werden kann.

Rotkreuzdosen sind in fast allen Rathäusern des Landkreises Biberach sowie beim Deutschen Roten Kreuz (Tel. 07351 1570-31, www.rotkreuzdose.de) für 2,50 € erhältlich. Weitere Auskünfte erteilt der Stadtseniorenrat Biberach, Marlene Goeth, Tel. 07351 168709.

Die Rotkreuzdose erhalten Sie für 2,50 € auch im Rathaus der Gemeinde Tannheim, Rathausplatz 1, 88459 Tannheim, in Zimmer 1 – Bürgerbüro.

Taschengeldbörse Tannheim geht in die zweite Runde!

Taschengeldbörse Tannheim geht in die zweite Runde!

- Suchen Sie Hilfe bei einfachen, täglichen Arbeiten im Haushalt oder Garten?
- Oder Hilfe bei der Betreuung Ihrer Kinder?
- Möchtest du dein Taschengeld aufbessern und dich sozial engagieren?

Die Taschengeldbörse in Tannheim richtet sich an Jugendliche zwischen 14 und 20 Jahren sowie an Privatpersonen mit Unterstützungsbedarf, insbesondere an ältere und/oder mobilitätseingeschränkte Menschen.

Vergeben werden können einfache, ungefährliche und unregelmäßige Arbeiten.

Desweiteren haben Jugendliche aus unserer Gemeinde im vergangenen Herbst einen Babysitter-Kurs unter fachlicher Anleitung gemacht.

Gerne würden diese Mädchen und Jungen Sie bei der täglichen Arbeit mit Ihren Kindern unterstützen.

Bei Interesse bzw. bei weiteren Informationen melden Sie sich / melde Dich bei

Agi Hug, Am Hang 5, Tel.: 1741



Vorsorge treffen:

Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht

Die Mitarbeiter des Arbeitskreises „Vorsorge treffen – Patientenverfügung“ bietet Interessierten die Möglichkeit, sich im persönlichen Informationsgespräch über Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht kundig zu machen.

Herr Armin Bauer ist am Montag, 11.04.2022 von 13:30 Uhr bis 17:00 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses, Rathausplatz 1, Tannheim, anwesend.

Ein Sprechtermin dauert etwa 45 Minuten. Es sind pro Sprechtag daher 5 Termine verfügbar.

Corona-Hinweis / 3G-Regeln: Bitte beachten Sie, dass Sie zu den genannten Terminen geimpft, getestet oder genesen sein müssen. Hier gilt es den entsprechenden Nachweis mitzubringen.

Interessierte werden gebeten, sich beim Rathaus Tannheim unter der Telefonnummer (08395) 922-0 einen Termin reservieren zu lassen.

Anmeldehilfe: MONTAG, 11.04.2022 - Freie Termine:

Uhrzeit	Name	Anschrift	Tel.
16:00 Uhr			
16:50 Uhr			



Vorgezogener Redaktionsschluss

Sehr geehrte Autoren,
aufgrund der kommenden Osterfeiertage werden folgende Redaktionsschlüsse vorgezogen:

Veröffentlichung: 14.04.2022
Redaktionsschluss: 08.04.2022, 12:00 Uhr

Veröffentlichung: 21.04.2022
Redaktionsschluss: 14.04.2022, 12:00 Uhr

Wir bitten um Beachtung und wünschen Ihnen schöne Feiertage.
Der Verlag

FREIWILLIGE FEUERWEHR TANNHEIM



Feuerwehrprobe

Am **Montag, den 11. April 2022**, findet um 20:00 Uhr eine **Probe für den Zug 2** statt.
Ich bitte um Beachtung!!
Der Kommandant

VHS Illertal

Tel.: 07354-934 661, **Neue Fax-Nummer: 07354-931899**,
E-Mail: vhs.illertal@t-online.de

Geschäftszeiten:

Montag, Dienstag und Freitag: 9.00 bis 11.30 Uhr, Montag und Donnerstagnachmittag von 15 - 17 Uhr, mittwochs geschlossen.
Ihre Anmeldungen können Sie telefonisch, auch auf den AB, schriftlich per Post oder E-Mail an uns senden.

In den Osterferien ist die Vhs geschlossen. Anmeldungen sind über die Homepage unter www.vhs-illertal.de jederzeit möglich.

Es sind noch Plätze frei:

Freitag, 08.04.2022

Android - Smartphone und Tablet - Vertiefung (Harald Benz), 1 Termin, 14 – 17:45 Uhr, Sitzungssaal groß, 2. OG, Rathaus Erolzheim

Samstag, 09.04.2022

70 Jahre Baden-Württemberg – Geheimnisse des Erfolgsmodells „Südweststaat Baden Württemberg“, (Achim Laur), Koop. Bildungswerk Ochsenhausen, 1 Termin, 9 -12:30 Uhr, Klosteranlage, Musiksaal RF 204, Fürstenbau, Ochsenhausen

Daten und Bilder speichern – aber wie und wohin? (Harald Belz), 1 Termin, 9:30 – 15 Uhr, 60 Min. Pause, Rathaus Erolzheim, Sitzungssaal groß, 2 OG, Haupteingang

Dienstag, 12.4.2022

Kochen und backen mit dem Thermomix - Ostertage genießen (Monika Diepolder-Manthei), 1 Termin, 18 – 22 Uhr, Schulküche, OG, Grundschule Tannheim

Samstag, 16.04.2022

Einstimmung auf das Osterfest – Waldbaden mit allen Sinnen, (Barbara Filser-Illibauer), 1 Termin, 14 – 16:30 Uhr, Parkplatz Waldkindergarten Hollerbusch

Freitag, 22.04.2022

Holzschnitzen wie Michl von Lönneberga, für Kinder ab 8 Jahre, (Rupert Willburger), 1 Termin, 14 – 17 Uhr, Michael von Jung Schule, Kirchdorf, Werkraum UG, neues Schulgebäude, Eingang Nord.

Hatha Yoga Übungskurs Fortgeschrittene, (Peter Stahl), 10 Termine, 19 – 20:30 Uhr, Illertalschule Bonlanden

Samstag, 23.04.2022

Poi – Einsteigekurs, für große und kleine Spieler, (Sabine Sparakowski / Madeleine Staible), 1 Termin, 10 – 12:30 Uhr, Mehrzweckhalle Erolzheim

Neu! Der Nähmaschinenführerschein, Jugendliche ab 16 Jahren und Erwachsene, (Daniela Theurer), 1 Termin, 18 – 22 Uhr, Dorfhaus Kirchberg-**noch 2 Plätze frei-**

Montag, 25.04.2022

Ballett Erwachsene Anfänger (Nadine Michel), 8 Termine, 18:45 – 19:45 Uhr, Mehrzweckhalle Erolzheim, Bühneneingang.
Die erste Stunde ist eine Schnupperstunde!

Mittwoch, 27.04.2022

Sanfter Hatha Yoga. Für Anfänger, Senioren und TN mit leichten Vorkenntnissen, (Irene Schrunner), 8 Termine, 9 – 10:30 Uhr, Dorfhaus Kirchberg

Hatha Yoga – Mittelstufenkurs, (Irene Schrunner), 8 Termine, 18:30 – 20:00 Uhr, Alte Schule Sinnigen

NEUE Kurse, die nicht im Semesterprogrammheft geschrieben sind:

NEU! Backkurse (Violeta Kristen, Konditormeisterin), am 21.05.2022, Realschule Erolzheim, Küche, EG, Eingang über den Innenhof, **und**

Das feine französische Trendgebäck - Macarons, 9 - 13 Uhr, **Gesünder naschen ohne Zucker**, 14:30 – 18:30 Uhr, genaue Infos auf der Homepage

NEU! Einstimmung auf das Osterfest -Waldbaden mit allen Sinnen (Barbara Filser-Illibauer).

Wissen Sie warum uns der Wald so gut tut? Schon eine kleine Auszeit im Wald wirkt wahre Wunder. Seit 1982 gelten „Waldbäder“ in Japan als gesunder Lebensstil. Lassen Sie sich einladen zu einer geführten Wanderung für die Sinne, erleben Sie Achtsamkeits- und Körperwahrnehmungsübungen, Entspannungsübungen z.B. aus dem Qigong Bereich. Dadurch stärken wir unser Immunsystem, aktivieren Selbstheilungskräfte, stoppen die Stresshormonausschüttung und atmen die positiven bioaktiven Substanzen des Waldes ein. Waldbaden ist für jeden geeignet und findet bei jedem Wetter statt...einfach darauf einlassen und genießen. Bitte kommen Sie in wetterfester Kleidung und gutem Schuhwerk. Treffpunkt am Waldkindergarten, Ziegelholzstraße über den Fußweg, Erolzheim, Samstag, 16.04.2022, 14 – 16:30 Uhr.

DAS LANDRATSAMT INFORMIERT

Ukraine

Halle des Kreis-Berufsschulzentrums (BSZ) steht als Notunterkunft bereit

Die Einrichtungsmaßnahmen in der Paul-Heckmann-Kreissporthalle des Berufsschulzentrums (BSZ) in Biberach sind abgeschlossen. Damit steht die Halle ab sofort als Notunterkunft für ukrainische Geflüchtete bereit. In der Halle können etwa 170 Personen unterkommen. Sie bietet den Geflüchteten eine vorübergehende Wohnmöglichkeit. Nach wenigen Tagen sollen die Menschen auf andere Unterbringungen verteilt werden.

„Das Amt für Brand- und Katastrophenschutz unter der Leitung von Kreisbrandmeisterin Charlotte Ziller konnte die Halle innerhalb von drei Tagen herrichten. Nachdem der Messebauer den Schutzboden ausgelegt hat, haben freiwillige Helfer von Feuerwehr, THW und DRK am Freitagnachmittag die Betten aufgestellt, den Essensbereich eingerichtet und eine Spielecke für Kinder gestaltet. Für den Einsatz aller, die dies so kurzfristig möglich gemacht haben, danke ich von Herzen.“, so Landrat Dr. Heiko Schmid, der sich am Montag von der Notunterkunft vor Ort ein Bild machte. Die Notfallunterkunft wurde in verschiedene Bereiche unterteilt. Im vorderen Teil wurde der Essensbereich aufgebaut. Hier wird die Cateringfirma Settele Event & Catering aus Neu-Ulm die Geflüchteten mit Essen und Getränke versorgen. Außerdem befindet sich in diesem Bereich eine Spielecke für Kinder.



Der Schlafbereich ist in vier Abschnitte mit Schlafkabinen unterteilt. Die Kabinen sind mit je sechs oder acht Feldbetten belegt. Ebenfalls wurde ein Lager für Hygieneartikeln und Bettwäsche eingerichtet. Die vorhandenen Duschen und Toiletten dienen als Sanitäräume. Damit die Geflüchteten Kontakt mit der Heimat halten können, wurde die Halle mit 100 Lademöglichkeiten für Mobilfunkgeräte oder Tablets ausgestattet. WLAN ist in der gesamten Halle verfügbar. „In der Halle wurden außerdem Büroräume eingerichtet. So können unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter vor Ort auf die Bedürfnisse reagieren. Und auch durch den im Foyer aufgebauten Impfstützpunkt können Synergieeffekte direkt vor Ort genutzt werden.“, so Landrat Dr. Heiko Schmid.

Ukrainehilfe

Landkreis spendet 20.000 Euro für die Ukrainehilfe in der Region

Der Sozialausschuss des Kreistags hat auf Vorschlag von Landrat Dr. Heiko Schmid in einer Eilentscheidung eine Soforthilfe über 20.000 Euro für die Arbeit der freien Wohlfahrtsverbände zur Unterstützung der Geflüchteten aus der Ukraine in unserem Landkreis beschlossen. Diese Spende hat Landrat Dr. Heiko Schmid nun an Peter Grundler, Leiter der Caritas Region Biberach als Vertreter der freien Wohlfahrtsverbände übergeben. Die Liga der freien Wohlfahrtsverbände hat dazu ein eigenes Spendenkonto eingerichtet.

„Caritas, Diakonie und DRK koordinieren Hilfsangebote, stehen als Ansprechpartner für die geflüchteten Menschen zur Verfügung und bringen sich ein. Dafür bin ich sehr dankbar. Unbürokratisch werden dringend erforderliche finanzielle Unterstützungen gewährt, so kann schnell auf Hilfeanfragen reagiert werden. Die Hilfen kommen unmittelbar den geflüchteten Menschen im Landkreis zu Gute.“, so Landrat Dr. Heiko Schmid. Er sagt weiter: „Für dieses Zeichen der Kreistagsmitglieder des Sozialausschusses finanzielle Mittel bereit zu stellen, bin ich sehr froh.“

In der Zwischenzeit befinden sich rund 800 Geflüchtete aus der Ukraine im Landkreis Biberach. Ein großer Teil davon ist privat untergekommen. Peter Grundler betont: „Innerhalb kurzer Zeit sind viele Menschen aus der Ukraine hier angekommen und es werden sicherlich noch mehr. Derzeit kommen täglich rund 20 bis 25 Anfragen bei uns an. Meistens wird eine Überbrückungshilfe benötigt bis die Regelleistungen greifen können. Da versuchen wir mit diesen Spenden als Wohlfahrtsverbände unbürokratisch zu unterstützen. Bisher konnten wir schon mit 19.000 Euro weiterhelfen.“

Wer ebenfalls für die Ukraine-Hilfe in der Region spenden möchte, kann das auf folgendem Konto:

Regionales Spendenkonto der Liga der freien Wohlfahrtspflege für Überbrückungshilfen, wenn Regelleistungen noch nicht greifen oder zusätzliche Hilfen nötig werden:

Kreissparkasse Biberach

IBAN: DE51 6545 0070 0000 0185 97

Verwendungszweck: „Ukrainehilfe in der Region“

Für Spenden über 300 Euro ist zwingend die Anschrift beim Verwendungszweck anzugeben.

Schutzimpfung gegen das Coronavirus:

Impfstützpunkte in der Realschule Riedlingen und in der Stadthalle Biberach schließen – neues Angebot im Berufsschulzentrum (BSZ)

Der Impfstützpunkt in der Cafeteria der Geschwister-Scholl-Realschule und der Impfstützpunkt in der Stadthalle Biberach schließen zum Ende des Monats. Da die Anzahl der Impfungen seit Januar kontinuierlich zurückging, reduziert das Land die mobilen Impfteams und Impfstützpunkte in ganz Baden-Württemberg. Landkreise können weiterhin ein mobiles Impfteam und einen Impfstützpunkt betreiben.

In Biberach wird ein neuer Impfstützpunkt in der Paul-Heckmann-Kreissporthalle des Berufsschulzentrums (BSZ) eingerichtet, welche gleichzeitig als Notunterkunft für ukrainische Geflüchtete hergerichtet wurde. Der Impfstützpunkt in der Paul-Heckmann-Kreissporthalle in der Leipzigstraße 7 öffnet

erstmal am Freitag, 1. April. Geimpft wird dort immer dienstags und freitags jeweils von 17 bis 20 Uhr sowie samstags von 9 bis 12 Uhr.

Die letzte Gelegenheit, sich in der Cafeteria der Geschwister-Scholl-Realschule Riedlingen impfen zu lassen, gibt es am Mittwoch, 30. März, zwischen 17 und 20 Uhr. Im Riedlinger Impfstützpunkt waren seit Mitte Dezember insgesamt 2.900 Impfungen durchgeführt worden. Mit 192 Impfungen an einem Tag war der 27. Dezember der stärkste Tag. Nach der Schließung finden jedoch auch weiterhin in Riedlingen Aktionen des mobilen Impfteams des Deutschen Roten Kreuzes (DRK) statt. Diese werden regelmäßig auf der Homepage des Landkreises Biberach unter <https://www.biberach.de/landratsamt/kreisgesundheitsamt/corona-schutzimpfung/impfangebote.html> veröffentlicht.

„Mein Dank gilt allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des DRK und ganz besonders der Standortleiterin Claudia Durm-Weggenmann, die den Betrieb im Impfstützpunkt Riedlingen seit Dezember gesichert haben. Es ist beeindruckend, wie viele Menschen hier eine schützende Impfung gegen das Coronavirus erhalten haben“, so Landrat Dr. Heiko Schmid.

Die Öffnungszeiten des neuen Impfstützpunktes in der Paul-Heckmann-Kreissporthalle, Leipzigstraße 7, Biberach:

Dienstags: 17 bis 20 Uhr

Freitags: 17 bis 20 Uhr

Samstags: 9 bis 12 Uhr

Alle Termine des mobilen Impfteams im Landkreis Biberach:

<https://www.biberach.de/landratsamt/kreisgesundheitsamt/corona-schutzimpfung/impfangebote.html>

AG Sorgende Gemeinschaft im Landkreis Biberach informiert

Mitdenken – mitsprechen - mitentscheiden

Unter dem Ansatz der «Sorgenden Gemeinschaft» entstehen in vielen Gemeinden und Städten Bewegungen, mit dem Ziel das „Miteinander leben“ und „Füreinander sorgen“ neu zu gestalten. Die Artikelserie „Sorgende Gemeinschaft“ bietet alle drei Wochen eine Information zum Thema.

Im Landkreis Biberach werden aktuell in den Gemeinden Ingoldingen und Tannheim Quartiersprozesse umgesetzt, die im Rahmen der Quartiersstrategie 2030 vom Land Baden-Württemberg gefördert werden. Das Projekt „Aktive und sorgende Gemeinschaft Schemmerhofen“ in Schemmerhofen wurde zum 30. November 21 abgeschlossen.

Ein zentraler Gedanke der Quartiersprozesse ist die Beteiligung der Bürgerinnen und Bürger. Um die Ideen zur aktiven und sorgenden Gemeinschaft nachhaltig mit Leben zu füllen, müssen die Ideen und somit auch die Motivation von den Menschen kommen, die sie später umsetzen werden. In Schemmerhofen wurden unterschiedliche Möglichkeiten der Beteiligung umgesetzt. Für die Planung wurde eine Steuerungsgruppe eingesetzt. Vertreter aus Vereinen, Kommunalverwaltung, Betreuung, Pflege und Gemeinderat wirkten in der Steuerungsgruppe gleichberechtigt mit und hielt die Fäden des Projekts in der Hand.

Ein „Dorfgespräch“ ist eine Methode, um in jedem Ortsteil mit den Menschen ins Gespräch zu kommen und um gemeinsam Ideen für den Ort zu entwickeln. An Thementischen wurden Anliegen und Ideen zu folgenden Schwerpunkten diskutiert: Wohnen im Alter, Infrastruktur, Mobilität, Freizeit, Jung und Alt, Gegenseitige Unterstützung, Pflege zu Hause, usw. Um Dorfgespräche mit Coronabedingungen umzusetzen, wurden diese auch digital organisiert. Eine Befragung der Bürgerinnen und Bürger ist eine Form der Beteiligung, die häufig umgesetzt wird. In Schemmerhofen wurden mittels eines Fragebogens – online und auf Papier – Aspekte zum Thema „Älter werden“ erfragt. Die Sichtweisen, Interessen und Bedürfnisse der dort lebenden Menschen wurden transparent und über offene Fragen konnten konkrete Anregungen gemacht werden. Die Auswertung war sehr umfangreich und wurde dem Gemeinderat vorgestellt und über die Homepage und das Mitteilungsblatt bekannt gemacht. Zudem wurden die Ergebnisse in einer Veranstaltung vorgestellt und die Befragten konnten sich über die Ergebnisse austauschen und weitere gemeinsame



Schritte und Maßnahmen erarbeiten. Die Coronapandemie hat die Umsetzung von digitalen Teilnehmungsformaten vorangetrieben. Eine Mischung aus realen Treffen und digitalen Formaten wird auch für die Zukunft eine gute Lösung sein.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Wollen Sie sich einbringen? Die AG Sorgende Gemeinschaft steht für Fragen und zur Unterstützung gerne zur Verfügung. Kontakt über Gertraud Koch, Altenhilfefachberatung

Ehrenamtspreis 2021

Landrat Dr. Heiko Schmid verleiht Ehrenamtspreis an zehn Einzelpersonen und Gruppen

Knapp vier Monate später als zunächst geplant hat Landrat Dr. Heiko Schmid am Donnerstagabend zehn Gruppen und Einzelpersonen mit dem Ehrenamtspreis des Landkreises Biberach ausgezeichnet. Ursprünglich sollte der Preis am Tag des internationalen Ehrenamtes, den 5. Dezember, herum, verliehen werden. Aufgrund der vierten Welle der Coronapandemie wurde die Verleihung verschoben. Der Preis ist mit insgesamt 10.000 Euro dotiert und wird unter den Preisträgerinnen und Preisträgern aufgeteilt.

Für den Ehrenamtspreis waren mehr als 40 Vorschläge eingegangen. Daraus wählte eine Jury, bestehend aus Mitgliedern des Kreistags, der freien Wohlfahrtsverbände, Kirchen, Jugendvertretung und dem Landkreis Biberach Bürgerinnen und Bürger sowie Gruppen zu den Preisträgern des Ehrenamtspreises 2021. Da es mehrere Vorschläge mit einem ähnlichen Engagement gab, wurden einige Preise zusammengefasst.

Landrat Dr. Heiko Schmid stellte in seiner Rede die sich aneinanderreihenden Krisen des vergangenen Jahrzehnts in den Mittelpunkt: die Finanzkrise, die Hochwasserereignisse, die großen Flüchtlingsbewegungen des Jahres 2015 die Coronapandemie, die Folgen des schrecklichen Angriffskriegs Russlands gegen die Ukraine. Bislang sei man recht gut durch diese Krisen gekommen, weil der Landkreis auf drei starke Säulen bauen konnte: eine gute und verlässliche Verwaltung, funktionierende Organisationen der Blaulichtfamilie und ein motiviertes und hoch engagiertes Ehrenamt. „Heute Abend möchte ich für das alles und vieles mehr Danke sagen. Und ich möchte mit Ihnen feiern. Nicht ausgelassen, nicht sorglos. Aber tief berührt und dankbar. Tief berührt von Ihrem selbstlosen Engagement, liebe Preisträgerinnen und Preisträger. Dankbar dafür, dass in unserem freien, demokratischen Land, auch in Krisenzeiten so vieles wunderbar klappt“, so Landrat Dr. Heiko Schmid. „Sie sind großartige Vorbilder, auch für mich. Es ist schön zu sehen, wie die Menschen in unserem Landkreis Gutes in die Welt hinausgeben.“, so Dr. Schmid weiter. Die Ehrenamtspreise 2021 des Landkreises Biberach gingen an:

- Antje Beducker und Claudia Klausner für ihr Engagement zum Erhalt der oberschwäbischen Streuobstwiesen
- das Projekt 1:1 Mensch zu Mensch der Bürgerstiftung Biberach mit den Initiatoren Thomas Fettback und Johannes Riedel für kreative Projekte im Bereich der Integration im Landkreis Biberach
- die ABRAXAS Lernpaten e.V. für ihr Engagement in der Hausaufgabenbetreuung von Kindern mit Migrationshintergrund
- den Arbeitskreis Heimatgeschichte Eberhardzell und den Kultur- und Förderverein Rupertshofen für ihren Einsatz zum Erhalt des künstlerischen und kulturellen Erbes ihrer Gemeinden
- den Bürgerverein Altheim e.V. für sein Engagement zum Wohle der Seniorinnen und Senioren in der Gemeinde
- den FC Blau-Weiß Bellamont e.V. für sein kreatives Engagement zugunsten aller Generationen in der Dorfgemeinschaft
- Karl Linder für seine jahrelange ehrenamtliche Arbeit zum Erhalt der ehemaligen Klosterkirche in Gutenzell-Hürbel und der Kirchenschätze und an Jürgen Reder für seinen Einsatz für den Erhalt der Kirche St. Ottilia in Mühlhausen und die Restaurierung der Heiligenfiguren
- den Fahrradpool Laupheim und Lorenz Kling für ihr Engagement zur Ausstattung von Bedürftigen mit Fahrrädern
- das Ehepaar Schultheis aus Gutenzell-Hürbel und das Ehepaar Beurer aus Laupheim für ihr vielfältiges Engagement in ihrer jeweiligen Kirchengemeinde und in verschiedenen Vereinen und Gruppen

- Pia Städele für ihr Engagement im Bereich des Sports und der Jugendarbeit sowie Rainer Werz für seinen jahrzehntelangen Einsatz für den Fußball und den SV Sulmetingen

„KOMM vor Ort“

Kommunaler Präventionspakt fördert Projekte an Schulen, in Vereinen und in der Jugendarbeit – jetzt bewerben

Das Programm „KOMM vor Ort“ geht im Mai 2022 in die 24. Runde. Es werden wieder Präventionsprojekte an Schulen, in Vereinen und in der Jugendarbeit gefördert. Auch Initiatoren zum Beispiel von Ferienfreizeiten können sich bewerben. Möglich ist dies dank finanzieller Unterstützung der Kultur- und Sozialstiftung „Gemeinsam für eine bessere Zukunft“ der Kreissparkasse Biberach.

Einzelne Projekte können eine Förderung von bis zu 1.500 Euro erhalten. Förderberechtigt sind freie und öffentliche Träger der Jugendarbeit, Initiativgruppen, Schulen, Schulfördervereine, Arbeitskreise und gemeinnützige Vereine.

„Nutzen Sie auch in diesem Jahr die Möglichkeit der Förderung Ihrer Projekte im Bereich Jugendschutz, der Gewalt- und Suchtprävention“, ruft Landrat Dr. Heiko Schmid zur Teilnahme auf. Bewerbungen können ab sofort eingereicht werden. Anträge sind bis Dienstag, 31. Mai 2022 beim Landratsamt Biberach, Kommunale Suchtbeauftragte, Heike Küfer, Rollinstraße 15, 88400 Biberach einzureichen. Die Projektauswahl trifft eine Jury beim Landratsamt.

Die neuen aktuellen Programmunterlagen, Antragsformulare und nähere Informationen zur Ausschreibung finden sich im Internet unter www.ju-bib.de. Fragen können auch an die Kommunale Suchtbeauftragte, Heike Küfer gerichtet werden, Telefon 07351 52-6326.

Hintergrund

Seit 2008 besteht der kommunale Präventionspakt des Landkreises Biberach – KOMM, der sich mit den Themenbereichen Suchtprävention, Gewaltprävention und Jugendschutz beschäftigt. Dieser Kommunale Präventionspakt wurde zwischen dem Landkreis, den Städten und Gemeinden, der Polizei und der Caritas geschlossen. In ihm arbeiten verschiedene Kompetenzen zusammen. Wichtige Kooperationspartner sind zudem die Sana Kliniken Landkreis Biberach, die Zentren für Psychiatrie Südwürttemberg und das Staatliche Schulamt Biberach. Mit KOMM handeln die Verantwortlichen gemeinsam, um die Gefahren für Kinder und Jugendliche einzudämmen, Lebenskompetenzen zu stärken und eine gesunde Entwicklung von Kindern und Jugendlichen zu fördern.

Das Landwirtschaftsamt informiert:

Jetzt anmelden für Fortbildungsveranstaltung im Pflanzenschutz am Freitag, 29. April

Pflanzenschutzmittel dürfen auf landwirtschaftlich, gärtnerisch oder forstwirtschaftlich genutzten Flächen nur angewandt werden, wenn der Anwender die dafür notwendige Sachkunde im Pflanzenschutz besitzt. Alle drei Jahre ist eine Auffrischung nötig, die vier Stunden umfasst und aktuelle Pflanzenschutzthemen beinhaltet. Nur so behält die Sachkunde ihre Gültigkeit.

Aufgrund des neuen Pflanzenschutzgesetzes und der Sachkunde-Verordnung besteht sowohl für alle Fachwarte, Gärtnerinnen und Gärtner, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von Gartencentern, Gemeinden oder Bauhöfen, die Pflanzenschutzmittel anwenden sowie für Verkaufspersonal, welches diese abgibt, eine Weiterbildungspflicht im Pflanzenschutz. Die Fortbildungsmaßnahme muss einen zeitlichen Umfang von vier Stunden umfassen.

Ohne den Nachweis des Besuches solcher Fortbildungsveranstaltungen kann die vorhandene Sachkunde ungültig werden. Die Obst- und Gartenbauakademie Biberach führt deshalb zu diesem Themenbereich eine solche anerkannte Fortbildungsmaßnahme durch. Zusätzlich werden aktuelle, tierische und pflanzliche Schaderreger vorgestellt. Des Weiteren werden Probleme in der Düngung erörtert. Die Fortbildung findet am Freitag, 29. April von 9 bis 13 Uhr im Landwirtschaftsamt in Biberach statt.

Für die Fortbildung mit Pflanzenschutzexpertin Mandy Hopp und die Ausstellung der Besuchsbescheinigung ist eine Gebühr über



45 Euro zu entrichten. Es gilt die 2G-Regelung. Die Teilnehmeranzahl ist begrenzt.

Der Impf-/ Genesenennachweis sowie der Personalausweis sind zur Veranstaltung mitzubringen.

Verbindliche Anmeldung unter Telefon 07351 52-6702 oder per E-Mail an landwirtschaftsamtbiberach.de.

Bitte folgende Angaben bei der Anmeldung berücksichtigen: Anschrift, Geburtsdatum, E-Mail-Adresse, Registriernummer des Sachkundenachweises und die Rechnungsanschrift. Anmeldeabschluss ist Freitag, 22. April.

Das Kreisberufsschulzentrum (BSZ) informiert:

Bibliothek/Mediothek im Kreisberufsschulzentrum aufgrund Umstellung auf ein neues Bibliotheksprogramm und der Osterferien geschlossen

Die Bibliothek/Mediothek im Kreisberufsschulzentrum (BSZ) stellt auf ein neues Bibliotheksprogramm um. Aufgrund der technischen Umstellung und der anschließenden Osterferien bleibt die Bibliothek/Mediothek im BSZ von Dienstag, 12. April bis Freitag, 22. April 2022 geschlossen. Die Rückgabe ausgeliehener Medien ist trotzdem möglich. Der dafür eingerichtete Briefkasten befindet sich im Schulgebäude, links neben der Eingangstür der Bücherei und ist in den Ferien von Montag bis Freitag von 8 bis 16 Uhr zugänglich.

Oberschwäbisches Museumsdorf Kürnbach

Kinderwerkstatt „Garn und Faden“ im Museumsdorf

Bei der Kinderwerkstatt „Garn und Faden“ am Sonntag, 10. April von 10 bis 16 Uhr im Museumsdorf Kürnbach können sich die Kinder und ihre erwachsenen Begleiterinnen und Begleiter auf Mitmachprogramme und Vorführungen rund um Stoff und Wolle freuen.

Seile selbst drehen und kreatives Bastelprogramm

Mit Wolle basteln, Seile drehen und nähen – bei der Kinderwerkstatt legen die Mädchen und Jungen selbst Hand an und werkeln mit Wolle und Stoff. Der Förderverein des Museumsdorfs bietet wieder eine seiner beliebten Bastelstationen an und bastelt mit den Kindern Eulen aus Wolle. Und bei Helga Ulmschneider können die jungen Besucherinnen und Besucher selbst Stoffblumen nähen.

Die Kleinen drehen gemeinsam mit Seiler Günther Emhart ihre eigenen Sprungseile und können sie gleich ausprobieren. Weberin Hildegard Igel zeigt den Besucherinnen und Besuchern am historischen Webrahmen ihr Handwerk, und eine Fahrt auf der Mini-Dampfbahn des Schwäbischen Eisenbahnvereins e.V. begeistert Groß und Klein. Auch für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt: Museumsbäcker Reiner Schowald holt leckere Backwaren aus dem Ofen des historischen Backhäusles und in der Kürnbacher Vesperstube können die Besucherinnen und Besucher es sich bei Maultaschen und anderen schwäbischen Köstlichkeiten gut gehen lassen.

SCHULNACHRICHTEN

Gymnasium Ochsenhausen

SFZ-Team aus Ochsenhausen erhält den Preis der Kultusministerin

Große Freude beim Landeswettbewerb Jugend forscht: Ludwig Aigner, Fabian Besler und Lennart Holland vom Gymnasium Ochsenhausen wurden mit ihrem Forschungsprojekt zur Infektionsgefahr in Klassenzimmern mit dem Preis der Kultusministerin ausgezeichnet. Weil sie an einer für alle Schulen in der Pandemie hochaktuellen Forschungsfrage gearbeitet hatten, wurden sie von der Kultusministerin Theresa Schopper geehrt.

Die drei Schüler hatten mit einem selbst konstruierten Messsystem in den letzten beiden Jahren die CO₂-Konzentration in den Klassenzimmern ihrer Schule studiert und insgesamt mehr als

8 Millionen Datensätze ausgewertet. Neben der offiziellen Auszeichnung durch das Ministerium dürfen sich die drei Jungforscher nun über 400 Euro Preisgeld freuen.

Zusätzlich zu der Ehrung wurde das Projekt mit dem Sonderpreis junge Nachwuchstechniker und einem Sonderpreis des Fraunhofer-Instituts für Automatisierung ausgezeichnet. Beim virtuellen Wettbewerb in Heilbronn waren 58 Projekte mit mehr als 100 Schülerinnen und Schülern an den Start gegangen.

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Kirchliche Nachrichten katholisch



Homepage der SE Rot-Iller:
www.se-rot-iller.drs.de

Das Pastoralteam der Seelsorgeeinheit Rot-Iller Pfarrer P. Johannes-Baptist Schmid O.Praem.

(freier Tag: Donnerstag)

Tel. 08395 / 93699-11

E-Mail: johannes-baptist.schmid@drs.de

Pfarrvikar Gordon Asare

(freier Tag: Montag; beim Studium: Dienstag u. Mittwoch)

Tel. 08395 / 93699-16

E-Mail: GordonAsare@yahoo.com

Gordon.Asare@drs.de

Pastoralreferentin H. Weiß

(freier Tag: Montag)

Tel. 08395 / 93699-12

E-Mail: Hildegard.Weiss@drs.de

Pfarrer i.R. Paul Notz: Tel. 07354 / 9373660

Kath. Pfarramt St. Verena, Rot a.d. Rot

Klosterhof 5/1

(Zentrales Pfarramt für die Seelsorgeeinheit)

Pfarrbüro: I. Schmidberger

Tel. 08395 / 93699-0, Fax 08395 / 93699-20

E-Mail: StVerena.RotanderRot@drs.de

Öffnungszeiten: Montag 10.00 - 12.30 Uhr

Mittwoch 10.00 - 12.30 Uhr

Donnerstag 14.00 - 18.00 Uhr

Kath. Pfarramt St. Konrad, Berkheim

Pfarrbüro: M. Denz

Tel. 08395 / 1248, Fax 08395 / 93100

E-Mail: StKonrad.Berkheim@drs.de

Öffnungszeiten: Montag 14.30 - 16.30 Uhr

Donnerstag 09.00 - 11.30 Uhr

Kath. Pfarramt St. Martin, Tannheim

Pfarrbüro: F. Hecker

Tel. 08395 / 2348, Fax 08395 / 7834

E-Mail: StMartinus.Tannheim@drs.de

Öffnungszeiten: Mittwoch 17.30 - 19.00 Uhr

Kath. Pfarramt St. Kilian, Ellwangen

Pfarrbüro: H. Föhr

Tel. u. Fax 07568 / 241

E-Mail: pfarramt-ellwangen@web.de

Öffnungszeiten: Mittwoch 09.00 - 10.00 Uhr

Kath. Pfarramt St. Petrus, Haslach

Pfarrbüro: A. Schäle

E-Mail: StPetrusinKetten.Haslach@drs.de

Derzeit wegen des Brandes nicht geöffnet.

Sie können sich auch an das Pfarrbüro Rot wenden.

Homepage der SE Rot-Iller: www.se-rot-iller.drs.de



Beerdigungsbereitschaft 10. – 16.04.2022
Pfarrvikar Gordon Asare **Tel. 08395 - 93699-16**

Impuls zur Karwoche

ANSICHTSSACHE:

Das KREUZ – Zeichen des Todes
oder aber
das PLUSZEICHEN vor meinem Leben –
P. Johannes-Baptist

Gottesdienstordnung SE Rot-Iller

Samstag, 9. April

16.00 Uhr Tann Beichte bis 17.00 Uhr (Pfr. Kaiser)
19.00 Uhr Ellw Palmweihe vor dem Marienheim u. Hochamt
(Vorabendmesse) (f. Robert Popp u. verst. Angeh.)
Abgabe der Kinder-Fastenopfer-Kästchen
– Bitte bringen Sie Ihre Palmzweige mit.

Sonntag, 10. April – Palmsonntag

- Kollekte für das Heilige Land -

Bei trockenem Wetter mit Palmprozession (bei Regen direkt in der Kirche) – dazu sind besonders alle Familien und Kinder/Jugendlichen mit ihren Palmen eingeladen.

!08.30 Uhr Hasl Palmweihe beim Missionskreuz u. Hochamt
(f. Ralf Wachter, wir gedenken auch Maria, Josef u. Bernhard Rehm, Pater Isfried)

-Abgabe der Kinder-Fastenopfer-Kästchen-
Palmzweige werden verteilt.

10.15 Uhr Rot Palmweihe vor dem Jugendhaus St. Norbert
u. Hochamt (f. Josef Pfau, wir gedenken auch
Eleonora u. Martin Hartmann, Lydia Huber,
Fritz Hartmann)

-Abgabe der Kinder-Fastenopfer-Kästchen-
Bitte bringen Sie Ihre Palmzweige mit.

10.15 Uhr Berk Palmweihe vor dem Pfarrhaus u. Hochamt
Abgabe der Kinder-Fastenopfer-Kästchen –
Palmzweige werden verteilt.

10.15 Uhr Tann Palmweihe vor dem Kirchengemeindehaus
(mit den Kindern vom Kindergarten) u. Hoch-
amt (f. d. Leb. u. Verst. der SE, wir gedenken
auch Heinz Fehr)

Abgabe der Kinder-Fastenopfer-Kästchen –
Palmzweige werden verteilt.

17.00 Uhr Tann Rosenkranz um den Frieden
17.00 Uhr Hasl Kreuzwegandacht am Stationsberg
18.30 Uhr Bonl Rosenkranz um das Ende der Pandemie und
um den Frieden

19.00 Uhr Tann Gesungener Kreuzweg mit der Jugend2000-
Band der Diözese Rottenburg-Stuttgart und
mit Hwst.H. Weihbischof Thomas Maria Renz
– *Herzlich eingeladen sind besonders die
Jugendlichen und die Firmlinge der SE!*

Montag, 11. April – Montag der Karwoche

19.00 Uhr Rot Anbetung u. Lobpreis mit Gebet um den Frie-
den in der Ukraine

Dienstag, 12. April – Dienstag der Karwoche

07.40 Uhr Tann Schülertagesdienst
17.00 Uhr Tann Rosenkranz
19.00 Uhr Rot Kreuzwegandacht

Mittwoch, 13. April – Mittwoch der Karwoche

07.40 Uhr Berk Schülertagesdienst
18.30 Uhr Bonl Kreuzwegandacht um den Frieden

Gründonnerstag, 14. April

09.00 Uhr Rot Hauskommunion
18.30 Uhr Rot Abendmahlsamt
18.30 Uhr Hasl Abendmahlsamt (f. d. Leb. u. Verst. d. SE)
20.00 Uhr Berk Abendmahlsamt
20.00 Uhr Tann Abendmahlsamt
20.00 Uhr Ellw Abendmahlsamt
21.00 Uhr Kreuzb Ölbergandacht am Kreuzberg/Mettenberg

Karfreitag, 15. April

09.00 Uhr Rot Betstunde
09.00 Uhr Rot Beichte in der Sakristei (bis 10 Uhr)
10.00 Uhr Berk Kreuzweg
10.00 Uhr Berk Beichte in der Sakristei (bis 11 Uhr)
10.00 Uhr Tann Jugendkreuzweg
10.00 Uhr Ellw Jugendkreuzweg
10.00 Uhr Hasl Kinderkreuzweg -

Abgabe der Fastenopfer-Kästchen

13.30 Uhr Ellw Liturgie vom Leiden und Sterben Jesu
13.30 Uhr Hasl Liturgie vom Leiden und Sterben Jesu
15.00 Uhr Rot Liturgie vom Leiden und Sterben Jesu
15.00 Uhr Berk Liturgie vom Leiden und Sterben Jesu
15.00 Uhr Tann Liturgie vom Leiden und Sterben Jesu
19.00 Uhr Berk Karmette für die ganze SE

Karsamstag, 16. April

19.45 Uhr Berk Feier der Osternacht mit Speisensegnung
(f. d. Leb. u. Verst. d. SE)
20.30 Uhr Rot Feier der Osternacht mit Speisensegnung
20.30 Uhr Ellw Feier der Osternacht mit Speisensegnung
21.30 Uhr Tann Feier der Osternacht mit Speisensegnung

Ostersonntag, 17. April – Hochfest der Auferstehung des Herrn

- Bischof-Moser-Kollekte 2022 -

!05.45 Uhr Hasl Feier der Osternacht mit Speisensegnung
!08.45 Uhr Ellw Hochamt mit Speisensegnung (f. d. Leb. u.
Verst. d. SE)

10.15 Uhr Rot Hochamt mit Speisensegnung, gestaltet vom
Kirchenchor

10.15 Uhr Berk Hochamt mit Speisensegnung

10.15 Uhr Tann Hochamt mit Speisensegnung

Ostermontag, 18. April

- Bischof-Moser-Kollekte 2022 -

08.45 Uhr Tann Hochamt
08.45 Uhr Hasl Hochamt (Jahrtagsmesse f. Cilli Willburger,
wir gedenken auch Franz Josef u. Cäcilia
Willburger, Günter Braun) – , gestaltet vom
Kirchenchor CHORISMA

09.00 Uhr KIBon Eucharistiefeier

10.15 Uhr Rot Hochamt (Jahrtagsmesse f. Karl Kasper,
wir gedenken auch Georg Angele u. verst.
Angeh.)

10.15 Uhr Ellw Hochamt

10.15 Uhr Illerb Hochamt (f. d. Leb. u. Verst. d. SE)

10.15 Uhr Berk Evang. Gottesdienst

Ministrantenplan Tannheim

Sonntag, 10.04.

10.15 Uhr Palmweihe und Eucharistiefeier
Marco Fakler - Moritz Bischof
Silke Aumann - Ronja Maunz
David Ziesel - Luisa Heinz



Dienstag, 12.04.

07.40 Uhr Schülermesse
Maximilian Monreal - Vincent Ernle

Donnerstag, 14.04.

20.00 Uhr Abendmahlsamt
Marlena Ernle - Sandra Schlecht
Lukas Imhof - Annika Langlouis
Regina Spethling - Klara Aumann

Freitag, 15.04.

15.00 Uhr Karfreitagssliturgie
Franziska und Elisabeth Zinser
Kieron Bertele - Alexander Schmaus
Regina Spethling - Ronja Maunz

Samstag, 16.04.

21.30 Uhr Feier der Osternacht
Pius Graf
Franziska Wiest - Alina Langer
Lukas Imhof - Daniel Kohler
Markus Gümbel - Klara Rehm

**Sonntag, 17.04.****10.15 Uhr Hochamt**

Sandra Schlecht - Marlena Ernle
Franziska und Elisabeth Zinser
Lina Kraemer - Leonie Schirmer

Montag, 18.04.**08.45 Uhr Hochamt**

Marco Fakler - Moritz Bischof
Silke und Klara Aumann
Sina Hegele - Maximilian Monreal

**Corona-Hinweise für Palmsonntag, die Karwoche
und die Osterfeiertage**

Zum Redaktionsschluss dieser Kirchlichen Mitteilungen lag uns die neue Regelung bezüglich der Corona-Pandemie von Seiten der Diözese noch nicht endgültig vor, es zeichnet sich jedoch folgender Trend ab. Die **FFP2-Maskenpflicht soll weiterhin bestehen**, um einen gewissen Schutz zu gewährleisten. Die Abstände werden nicht mehr zwingend vorgeschrieben, jedoch empfohlen. Dies ermöglicht uns allerdings, dass wir für die bevorstehenden Kar- und Ostertage auf das Platzkartensystem verzichten können. Es können dann auch wieder alle Bänke benutzt werden. **Achten Sie aus Rücksicht bitte selber auf den Abstand zu Ihren Mitmenschen.** Es wird dann auch wieder möglich sein, die Kommunionsspendung (und am Karfreitag die Kreuzverehrung) so wie vor der Pandemie durchzuführen, d.h. Sie können wieder nach vorne kommen und dort die Hl. Kommunion empfangen. Sollte das Wetter an Palmsonntag mitmachen, ist auch wieder eine Palmprozession möglich.

P. Johannes-Baptist O.Praem.

Informationen

Pfarrbüro Haslach

Das Pfarrbüro Haslach ist vorübergehend nicht geöffnet.
Frau Schäle ist nur erreichbar über E-Mail: StPetrusinKetten.Haslach@drs.de
Sie können sich mit Ihren Anliegen gerne auch im Pfarrbüro Rot melden.

Trauercafé

Der nächste Termin des Trauercafés der Seelsorgeeinheit Rot-Iller, findet am **Dienstag, 12. April, um 15 Uhr, im Gemeindehaus Tannheim** statt. Eingeladen sind alle Trauernden. Es ist jederzeit möglich, neu dazu zu kommen. Wir freuen uns auf Sie! Wir sind für Sie da!

Aufgrund der aktuellen Coronalage bitten wir um eine Voranmeldung bis spätestens 11. April. Es gilt die 3G-Regelung, geimpft/genesen/getestet (Testnachweis)

*Sie sind nicht mobil? Wir finden eine Lösung! Bitte bei der Anmeldung sagen.

Anmeldung bei:

Pfr. Gordon Asare: 08395/93699-16

Susanne Nestel: 0151- 252 225 58 / 08331/494597

Das nächste Trauercafé findet am 10. Mai 2022 statt.

MAV-Wahl 2022 Seelsorgeeinheit Rot-Iller

In diesem Jahr durften wir wieder von unserem Wahlrecht Gebrauch machen.

Vier Kolleginnen wurden gewählt und werden uns in den nächsten vier Jahren vertreten.

Wir gratulieren unseren neuen MAV-Mitgliedern, Karin Stütze, Laura Ehebauer, Margarete Denz und Carolin Schwarz herzlich zu ihrem Wahlerfolg und wünschen allen ein „gutes Händchen“ für die kommenden Aufgaben in der Funktion als Mitarbeitervertreterinnen.

Tannheim, den 30.03.2022

Der Wahlausschuss

Corinna Abrell, Heike Aiglstorfer und Renate Schmaus

Osterbeichte**Beichtgelegenheiten:**

Tannheim: Samstag, 9. April, 16.00 - 17.00 Uhr Beichte in der Sakristei bei Pfarrer Kaiser.

Rot: Karfreitag, 15. April, 9.00-10.00 Uhr Beichte in der Sakristei bei Pfr. Gordon.

Berkheim: Karfreitag, 2. April, 10.00-11.00 Uhr Beichte in der Sakristei bei P. Johannes

Sie können auch einen individuellen Termin vereinbaren.

Selbstverständlich können Sie auch die Angebote und Beichtzeiten der umliegenden Gemeinden wahrnehmen, wie z.B. in

- *Bad Wurzach, Gottesberg*

Im Sprechzimmer nach Terminvereinbarung.

Tel. 07564-94892-0

- *Maria Steinbach*

Dienstag von 9.25 - 9.55 Uhr,

Freitag von 8.25 - 8.55 Uhr.

Außerhalb dieser Zeiten bitte telefonisch einen Termin zu vereinbaren: 08394-9258010

Palmsonntag – Palmbrezeln

Am Palmsonntag kann bei trockenem Wetter wieder eine Prozession stattfinden. Der Gottesdienst beginnt mit der Palmsegnung an den angegebenen Orten. Kinder und Familien sind herzlich eingeladen, einen Palmen zu basteln und zu tragen. Der Gottesdienst wird kindgerechte Elemente haben. Die Kinder dürfen ihr Fasten-Opfer-Kästchen abgeben.

In den Gemeinden Rot, Tannheim, Ellwangen und Haslach werden nach dem Gottesdienst Palmbrezeln zum Mitnehmen **gegen eine Spende** angeboten.

KREUZWEG am Palmsonntag in Tannheim

Am Palmsonntagabend, den 10. April, wird die Band der katholischen Jugendbewegung JUGEND 2000 um 19 Uhr einen musikalischen Kreuzweg in St. Martin in Tannheim gestalten, zu dem auch Weihbischof Thomas Maria Renz aus Rottenburg kommen wird.



Jugendliche und junge Erwachsene, Erwachsene und auch ältere Gläubige sind zu einem intensiven Miterleben des Leidens und Sterbens Jesu in 14 Stationen mit Liedern von Ulrike Zengerle eingeladen. „Ob kirchenfern oder -nah, dieser Kreuzweg ist für alle ansprechend – die Rückmeldungen, die wir immer wieder von tief berührten Teilnehmern erhalten dürfen, geben uns ein schönes Zeugnis davon“, so Julia Denzel, Dirigentin der Band. Es gelten die aktuellen Corona-Bestimmungen der Diözese Rottenburg-Stuttgart.

Kinderkreuzweg am Karfreitag um 10.00 Uhr in Haslach.

Herzliche Einladung an alle Kinder aus der SE.

Kreuzweg der Jugend am Karfreitag

Herzliche Einladung an alle Firmlinge, Jugendlichen und Erwachsenen der Seelsorgeeinheit, den Kreuzweg der Jugend mitzugehen und innerlich mitzugehen.

Er findet in den Kirchen von **Tannheim** und **Ellwangen** statt, jeweils um 10.00 Uhr am Karfreitag.



Kreuzwegandachten in der Karwoche

Herzliche Einladung zu den Kreuzwegandachten:

- Palmsonntag, 10.04. um 17.00 Uhr am Stationenberg in Haslach und um 19.00 Uhr in St. Martin Tannheim mit der Jugend2000-Band
- Dienstag, 12.04. um 19.00 Uhr in St. Verena Rot
- Gründonnerstag, 14.04. um 21.00 Uhr am Kreuzberg
- Karfreitag, 15.04. um 10.00 in Berkheim



Osterkerzen für die Gläubigen

Ab Gründonnerstag können Sie in unseren Kirchen der SE geweihte kleine Osterkerzen zum Preis von 1,00 Euro kaufen. Bezahlung bitte beim Schriftenstand. Sie können in der Osternacht natürlich auch Ihre eigene Osterkerze mit Wachsschutz mitbringen.

Segnung der Osterspisen

Die Speisensegnung findet sowohl in der Osternacht wie auch in den Ostergottesdiensten am Ostersonntag statt. In Haslach auch noch am Ostermontag.

Ministrantenproben

Für die Kar- und Osterliturgie finden folgende Ministrantenproben statt:

Am Karfreitag, 15. April:

- | | | |
|-----------|------|--|
| 11.00 Uhr | Rot | Ministrantenprobe f. die Karfreitagslit. |
| 11.00 Uhr | Berk | Ministrantenprobe f. die Karfreitagslit. |
| 11.00 Uhr | Tann | Ministrantenprobe f. die Karfreitagslit. |
| 12.45 Uhr | Ellw | Ministrantenprobe f. die Karfreitagslit. |
| 12.45 Uhr | Hasl | Ministrantenprobe f. die Karfreitagslit. |

Am Karsamstag, 14. April:

- | | | |
|-----------|------|--------------------------------------|
| 16.00 Uhr | Tann | Ministrantenprobe für die Osternacht |
| 16.00 Uhr | Hasl | Ministrantenprobe für die Osternacht |
| 19.00 Uhr | Berk | Ministrantenprobe für die Osternacht |
| 19.45 Uhr | Rot | Ministrantenprobe für die Osternacht |
| 19.45 Uhr | Ellw | Ministrantenprobe für die Osternacht |

Taufsonntage in der Seelsorgeeinheit Rot-Illertal

Sonntag, 22. Mai 2022, 11.30 Uhr in Ellwangen
 Sonntag, 22. Mai 2022, 11.30 Uhr in Rot (*bereits belegt*)
 Sonntag, 29. Mai 2022, 11.30 Uhr in Tannheim
 Sonntag, 29. Mai 2022, 11.30 Uhr in Berkheim
 Sonntag, 12. Juni, 11.30 Uhr in Haslach
 Sonntag, 26. Juni, 11.30 Uhr in Ellwangen
 Sonntag, 3. Juli 2022, 11.30 Uhr in Rot
 Wenn Sie Ihr Kind an einem dieser Sonntage taufen lassen möchten, melden Sie sich bitte ca. 4 Wochen vorher telefonisch (08395 - 936990) im Pfarramt Rot zu den üblichen Bürozeiten. Die Taufgespräche werden individuell vereinbart. Auch ist es möglich, Ihr Kind in einem Sonntagsgottesdienst taufen zu lassen. Nehmen Sie dazu bitte Kontakt mit P. Johannes auf.

Eucharistiefiern in der Klosterkirche Bonlanden

Nach der langen Zeit der Corona-Vorgaben können in der Klosterkirche Bonlanden wieder Eucharistiefiern angeboten werden. Leider nicht mehr jeden Sonntag, aber doch wenigstens einmal im Monat. Die drei Zelebranten Pfr. Paul Notz, Pfarrer Gordon und ich werden uns dabei abwechseln. Beginnen werden wir damit am Ostermontag, 18.04. 22, und ab Mai vorerst an jedem letzten Sonntag im Monat (29.05. / 26.06. / 31.07., ...) jeweils um 09.00 Uhr.

Aufruf zur Solidarität mit den Christen im Heiligen Land Palmsonntagskollekte 2022

Am Palmsonntag schauen die katholischen Christen auf Jerusalem, die „Stadt des Friedens“, und auf das Heilige Land. Oft aber bieten sich uns keine Bilder des Friedens, sondern Eindrücke zerrissener Gesellschaften, religiöser Spannungen, von Terroranschlägen und Krieg. Dennoch lassen sich Pilger aus aller Welt dort vom irdischen Lebensweg Jesu berühren. So zeigt sich in Jerusalem, der heiligen Stadt dreier Religionen, die Sehnsucht nach Frieden.

Seit knapp 2.000 Jahren lebt im Heiligen Land eine kleine christliche Gemeinschaft. Unter schwierigen Bedingungen versucht sie, die Frohe Botschaft vom Frieden zu leben.

Christliche Schulen und Begegnungsstätten bemühen sich um interreligiöse Friedenserziehung. Viele Pilger haben auf ihren Reisen solche Bildungs- und Wohlfahrtseinrichtungen sowie gemeinnützige Projekte kennengelernt und durch Spenden unterstützt. Infolge der Corona-Pandemie sind die Einnahmen jedoch nun schon zwei Jahre lang fast vollständig ausgeblieben.

Um ihre sozialen, karitativen und interreligiösen Angebote aufrechterhalten zu können, ist die Kirche im Heiligen Land deshalb mehr denn je auf unsere Verbundenheit und Hilfe angewiesen – damit der sehnsüchtig erhoffte Friede bei immer mehr Menschen Einzug halten kann.

Liebe Schwestern und Brüder, die Kollekte in den Palmsonntagsgottesdiensten ist für diese Organisationen bestimmt, die damit christliche Einrichtungen und Projekte im Heiligen Land unterstützen. Wir bitten Sie um Ihr Gebet und um eine großzügige Spende für diese Brückenbauer des Friedens. Dafür sagen wir Ihnen herzlichen Dank.

Für die Diözese Rottenburg-Stuttgart

+ Dr. Gebhard Fürst

Bischof

Informationen



Voranzeige Bücherbörse

Liebe Bücherfreunde, sind Ihre Bücherregale wieder mehr als voll? Dann merken Sie sich bitte folgenden Termin vor: am **Sonntag, den 24. April** von 13 bis 16 Uhr starten wir erneut mit unserer Bücherbörse. Nähere Infos folgen.



EVANG. KIRCHENGEMEINDE AITRACH



88319 Aitrach, Illerstraße 3, Telefon: 07565/5409,
E-Mail: pfarramt.aitrach@elkw.de

**Öffnungszeiten des Pfarrbüros: Dienstag und Freitag,
9.15 Uhr – 12.00 Uhr,
direkte Telefonnummer nur zu dieser Zeit: 0 75 65 / 943 41 94
oder 54 09 für das Pfarramt.
Pfarrer Friedemann Glaser vom Evang. Pfarramt Kißlegg,
Bahnhofstr. 6, ist für alle seelsorgerlichen Belange u. a. für
Beerdigungen, Taufen und Trauungen in unserer Kirchengemeinde zuständig. Sie erreichen ihn unter der Tel.-Nr. 0 75 63 / 24 08.**

Krisentelefon der Psychologischen Beratungsstelle Ravensburg:
0751/3977. Rund um die Uhr steht allen Menschen die Telefonseelsorge zur Verfügung: 0800-1110111 oder 0800-1110222.

Bitte beachten!

In der Zeit vom 3. April 2022 bis einschließlich 24. April 2022 gelten folgende Regelungen für den Gottesdienst:

a) Maskenpflicht:

- Personen, die das 18. Lebensjahr vollendet haben, müssen bei Gottesdiensten in geschlossenen Räumen durchgängig eine FFP2-Maske tragen.
- Personen, die das 6. Lebensjahr vollendet haben, noch nicht aber das 18. Lebensjahr, müssen bei Gottesdiensten in geschlossenen Räumen durchgängig eine medizinische Maske tragen.
- Personen, die unter Vorlage eines ärztlichen Attests glaubhaft machen können, dass ihnen das Tragen einer solchen Maske aus gesundheitlichen Gründen nicht möglich ist oder nicht zumutbar ist, sind von der Maskenpflicht befreit.
- Die Maske kann im Übrigen abgenommen werden, soweit dies für die Teilnahme (bspw. Feier des Heiligen Abendmahls) oder Mitwirkung am Gottesdienst (bspw. Sprechen der Liturgen am Mikrophon oder kirchenmusikalisches Musizieren) notwendig ist.

b) Abstandsempfehlung
- In geschlossenen Räumen wird empfohlen, einen Mindestabstand von 1,5 Metern zu anderen Personen einzuhalten.
- Personen, die in einem Haushalt leben (einschließlich der Partnerinnen oder Partner, die mit einem solchen Haushalt verbunden sind), Familien oder Festgesellschaften (z.B. bei Kasualien) können den Mindestabstand unterschreiten, sofern zwischen den Gruppen ein Mindestabstand vorgesehen wird.

Ab dem 25. April 2022 haben die Bestimmungen zur Maskenpflicht und zum Mindestabstand nur noch empfehlenden Charakter. Der Umgang mit diesen Empfehlungen liegt dann im Ermessen des das Hausrecht ausübenden Kirchengemeinderates.

Wochenspruch

„Der Menschensohn, muss erhöht werden, damit alle, die an ihn glauben, das ewige Leben haben.“ Johannes 3, 14.15

Freitag, 08. April

19.00 Uhr Ökum. Friedensgebet Ukraine, Dreifaltigkeitskirche Leutkirch

Sonntag, 10. April Palmsonntag

09.30 Uhr Gottesdienst, Pfarrerin Rose, Aitrach

Dienstag, 12. April

19.00 Uhr Andacht, Pfarrerin Rose, Dreifaltigkeitskirche Leutkirch

Mittwoch, 13. April

19.00 Uhr Andacht, Pfr. Gerlach, Dreifaltigkeitskirche Leutkirch

Donnerstag, 14. April Gründonnerstag

18.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, Pfr. Gerlach, Aitrach

Freitag, 15. April Karfreitag

11.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, Pfarrerin Rose, Aitrach

Sonntag, 17. April Ostersonntag

09.30 Uhr Familiengottesdienst, Pfarrer Glaser, Aitrach

VEREINSMITTEILUNGEN



Nachruf

Wir nehmen in Dankbarkeit und Wertschätzung für die vielen Jahre ehrenamtlicher Tätigkeit Abschied von unserem Ehrendirigenten

Willi Forstenhäusler.

Von 1959 bis 1964 war Willi Vizedirigent und von 1964 bis 1967 sowie 1970 bis 1980 war er Dirigent. Er war demnach 18 Jahre lang für die musikalischen Belange des Musikverein zuständig. Seit 1989 war er Ehrenmitglied unseres Vereins. Wir haben uns immer gefreut, wenn er zu unseren Veranstaltungen gekommen ist und auch die Ständchen bei ihm haben wir immer gerne gespielt.

Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Unser Mitgefühl gilt seiner Familie.
Musikverein Tannheim e.V.

SPORTVEREIN TANNHEIM E.V.



► **Abteilung Fußball**



SGM Tannheim/Aitrach – SV Fischbach abgesagt

Aufgrund der Witterungs- und Platzverhältnisse wurden alle Spiele im Bezirk abgesagt.

Vorschau:

Am kommenden Sonntag gastiert die SGM zum Lokalderby bei der **SGM Rot/Haslach II**. Anstoß in **Haslach** ist voraussichtlich um 15:00 Uhr, die Reserve hat spielfrei.

Einladung zu Informationsabend der Abt. Fußball

Am Freitag, den 8. April findet in der Aula um 20.30 Uhr ein Informationsabend der Abteilung Fußball zur geplanten Neugestaltung der Aufgabenverteilung statt. Dazu sind alle aktiven und passiven Mitglieder der Abteilung sowie alle sonstige Interessierte ganz herzlich eingeladen.

► **Jugendfußball**



Letztes Wochenende wurden alle Spiele witterungsbedingt abgesagt.

Vorschau:

E-Jugend:

Fr. 08.04., 17.30 Uhr: SGM Iller/Rot III : SGM Erlenmoos II (in Aitrach)

Fr. 08.04., 17.30 Uhr: SGM Iller/Rot II : Olympia Laupheim III (in Aitrach)

Fr. 08.04., 18.30 Uhr: SGM Iller/Rot I : SGM Achstetten I (in Aitrach)

D-Jugend:

Sa. 09.04., 13.15 Uhr: SGM Iller/Rot II : FV Olympia Laupheim III (in Aitrach)

Sa. 09.04., 14.30 Uhr: SGM Iller/Rot I : FV Olympia Laupheim II (in Aitrach)



C-Jugend:

Sa. 09.04., 14.30 Uhr: SGM Ringschnait : SGM Iller/Rot
(in Ummendorf)

B-Jugend:

Sa. 09.04., 14.30 Uhr: SGM Iller/Rot : SV Ochsenhausen
(in Tannheim)

► Abteilung Faustball



Bewegungszwerge

Immer Donnerstags von 9:30 Uhr - 11 Uhr sind die Kleinsten bei uns an der Reihe. Wir bringen Kindern von ca. 0-3 Jahren Spaß an Bewegung bei. Zuerst starten wir mit einer Gesangs- und Bewegungseinheit. Danach dürfen die Kleinen toben, spielen, hüpfen, krabbeln und alles was sonst noch dazu gehört.

Wir treffen uns in der kleinen Sporthalle (ehemalige Schwimmhalle). Es gelten die aktuellen Corona Regeln und das Hygienekonzept des Sportverein Tannheim.

Wir freuen uns auf neue Zwerge und Mamis/Papis, Nadine und Miriam

TENNISCLUB TANNHEIM E.V.



40. Jahreshauptversammlung 2022

Am Freitag, 1.4.2022 konnte nach 2-jähriger Pause wieder eine Präsenzveranstaltung durchgeführt werden. Der 2. Vorsitzende Wolfgang Bischof führte als Moderator durch die Agenda. Er konnte 27 Mitglieder zur Versammlung im Tennisheim begrüßen, unter anderem den Ehrenvorsitzenden Josef Guter und den zweiten Bürgermeister Jochen Villinger, als Vertreter der Gemeinde. Als ersten Punkt der Agenda berichtete der 1. Vorsitzende Volker Butscher über die Tätigkeiten im Verein und der Vorstandschaft. Anschließend trugen Sportwart Bruno Ernle, Jugendwartin Nathalie Straub und Kassiererin Nadine Brugger ihre Jahresberichte vor. Danach referierte Michael Wachter über eine vorbildlich geführte Kasse, welche Klemens Fakler und er geprüft hatten. Nun übernahm der zweite Bürgermeister Jochen Villinger die Entlastung der Vorstandschaft, die auch einstimmig von der Versammlung entlastet wurde. Dabei bedankte er sich und hob die Wichtigkeit des Ehrenamtes hervor.

Als nächster Tagesordnungspunkt standen die Wahlen an. Der 1. Vorsitzende Volker Butscher, Sportwart Bruno Ernle, Stellvertretende Jugendwartin Alexandra Alezki und die Beisitzerin Corinna Jonetz standen zur Wahl. Alle wurden öffentlich per Akklamation einstimmig wiedergewählt. Kassenprüfer 2023 sind wieder Klemens Fakler und Michael Wachter.

Beim Punkt 5 „Anträge“ war nichts eingegangen. Unter „Verschiedenes“ wurden folgende Mitglieder geehrt.

TCT-Mitgliedschaft:

10 Jahre: Tom Butscher und Kathrin Langlouis.

25 Jahre: Irina Kretz

Zuletzt bedankte sich die Vorstandschaft bei allen Mitgliedern und beendete den offiziellen Teil der Versammlung.

Nächster Termin: Schleifchenturnier am **7.5.2022**

TCT im Internet:

www.tennisclub-tannheim.com



Auswärtige Vereine

Schützenverein Rot

Im letzten Luftgewehr Rundenwettkampf in der Kreisliga A konnte Rot II die Mannschaft Burgrieden I mit 1356:1329 Ringen besiegen. In die Mannschaftswertung kamen Andreas Simmler (342 Ringe), Sascha Brixle (343 Ringe), Anita Kartheininger (336 Ringe) und Armin Gams (335 Ringe).

Nach einigen Höhen und Tiefen in dieser Saison, belegt Rot II mit 8084 Ringen gesamt den sechsten Rang in der Mannschaftswertung.

In der Einzelwertung belegen Andreas Simmler, Anita Kartheininger, Sascha Brixle, Armin Gams und Stephan Kunz die Plätze 14, 16, 19, 26 und 30.

Auch wenn die Rundenwettkampfsaison bei den Druckluftwaffen abgeschlossen ist, bedeutet dies keine Pause im Training! Unser Übungsabend findet wie gewohnt jeden Mittwoch ab 19:00 Uhr statt. Wer sich für den Schießsport im Luftgewehr, Luftpistole und Kleinkaliber interessiert, ist natürlich recht herzlich zu den Übungsabenden eingeladen. Für Freunde des Bogenschießens mit dem Recurvebogen haben wir Dienstags ab 17:00 Uhr Trainingsmöglichkeiten.

Musikverein Berkheim

Herzliche Einladung

Der Musikverein Berkheim lädt alle Blasmusikfreunde recht herzlich zu einem Abend voller Blasmusik ein.

Am 09.04.2022 um 20 Uhr startet der musikalische Jahresauftakt „Mit Blasmusik in den Frühling“

Wir würden uns freuen, Sie als unsere Zuhörer in der Turn- und Festhalle begrüßen zu dürfen. Es gelten die aktuellen Corona-Regeln. Ihr Musikverein Berkheim

Angelsportverein Kirchdorf/Iller

Am 15. April 2022 – der traditionelle Genuss zum Karfreitag

Die Räucherforellen vom Angelsportverein Kirchdorf

Nach über zwei Jahren können die Angler vom ASV-Kirchdorf rechtzeitig zum Osterfest wieder den Räucherofen anwerfen. 300 raffiniert gewürzte Regenbogenforellen in Spitzenqualität werden schonend im Rauch von Buchenholz am Karfreitag veredelt. Vorbestellung bitte bis spätestens zum:

Montag, 11. April 2022, 11.00 Uhr

Telefon: 08395-828 oder per E-Mail

an: forelle@asv-kirchdorf.de

7,50 € pro Stück. Abholung am Karfreitag zwischen 11 und 12 Uhr.

ASV Kirchdorf e.V., Bestellung und Abholung bei Firma Hemmerle GmbH & Co. KG

Robert-Bosch-Weg 1-6, 88459 Tannheim, Telefon 08395 828, forelle@asv-kirchdorf.de

Frauenkreis Ummendorf e.V.

Kabarettabend mit „Die schrillen Fehlaperlen“ und ihrem Programm Sapperlot am Freitag, 22.04.2022

Liebe Mitglieder, liebe Gemeinde, das lange Warten hat ein Ende und wir dürfen wieder in die Zukunft planen.

Vor zwei Jahren am 25. April 2020 hätten wir gerne mit Ihnen zusammen „Die schrillen Fehlaperlen“ erleben wollen, aber Corona ließ es leider nicht zu.

Wir verschoben den Termin um ein Jahr und freuten uns auf den 11. Juni 2021. Leider mussten wir auch diese Veranstaltung wegen der immer noch anhaltenden Pandemie nochmals verschieben.

Doch nun ist es endlich soweit. Wir laden Sie ganz herzlich **am Freitag, den 22. April 2022 um 20.00 Uhr** in die Gemeindehalle, Schulstraße 31 in Ummendorf ein.



Der Einlass ist ab 19:00 Uhr mit freier Platzwahl. Wir bieten vor der Veranstaltung und in der Pause einen kleinen Imbiss und Getränke für Sie an. Ihre bereits erworbenen Karten behalten auch für diesen Termin ihre Gültigkeit.

Sollten Sie jedoch verhindert sein, haben Sie die Gelegenheit Ihre Karten bis einschließlich Donnerstag, 14. April 2022 zurückzugeben. Bitte senden Sie eine E-Mail mit Ihren Kontaktdaten an vorstand@frauenkreis-ummendorf.de.

Wir freuen uns mit Ihnen auf einen unterhaltsamen und geselligen Abend.
Der Vorstand

Kreisjugendring Biberach e.V.

Juleica- Schulung für ehrenamtliche Jugendleiter

Grundlegende Kenntnisse der Jugendarbeit, wie Aufsichtspflicht, Rechte und Pflichten, Gruppenphasen, Konfliktlösung sowie Leitung und Planung von Gruppenstunden werden angehenden oder bereits aktiven ehrenamtlichen Jugend- und Gruppenleitern aus Vereinen in dem Jugendleiter-Basismodul der Kreisjugendringe Biberach und Ravensburg vermittelt. Das Seminar findet von Freitag, 20.05.2022 16.30 Uhr bis Sonntag, 22.05.2022 14.30 Uhr mit Übernachtung in der Jugendherberge in Biberach statt. Eine Anmeldung ist bis 04.05. über info@kjr-biberach.de möglich. Die Kosten betragen 90€ bzw. 75€ ermäßigt (Ehrenamtliche, Schüler*innen, Studierende). Weitere Informationen gibt es auf www.kjr-biberach.de oder telefonisch beim Kreisjugendring Biberach unter 07351 3470746.

Kath. Erwachsenenbildung Dekanat Biberach und Saulgau e.V.

Spurensuche Leben

Pilgernachmittag für Familien

Sr. Maritta Rapp und Sr. Marietta Jenicek, sowie Sabine Laub (Keb) laden Sie am Freitag, 29.04.2022, von 16 Uhr bis ca. 18.30 Uhr, Treffpunkt Bussenparkplatz, 88524 Offingen, zu einem Pilgernachmittag für die ganze Familie ein.

Der Bussen als Ziel des Weges hat einen besonderen Charme. Zusammen mit anderen Familien wandern und sich selbst dabei wandeln: darum geht es auf dem Schöpfungsweg, der vom Parkplatz um den Bussen herum hinauf zur Kirche führt. An den sechs schlichten Stationen gehen wir zusammen auf Spurensuche! Suche nach Leben, Suche nach Schätzen, Suche nach Gott!

Für Erwachsene und für die Kinder gibt es Gedanken und kreative Umsetzung an den einzelnen Stationen. Manchmal gemeinsam, manchmal getrennt.

Der Abschluss ist in der Bussenkirche mit einer kurzen Gute-NachtKirche.

Die Wegstrecke ist ca. 3 km lang und ist auch für Kinderwagen geeignet.

Für die gemeinsame Vesperpause bitte Rucksackvesper und Getränke mitbringen.

Die Veranstaltung findet nur bei guter Witterung statt.

Es entstehen keine Kosten, die Anreise muss in Eigenregie erfolgen.

Eine Anmeldung ist bis 14.04.2022 bei Kath. Erwachsenenbildung Dekanate Biberach und Bad Saulgau e.V. unter info@keb-bc-slg.de oder 07371 93590 notwendig.

Wir weisen darauf hin, dass die Aufsichtspflicht und der Versicherungsschutz während der gesamten Veranstaltung bei den begleitenden Erwachsenen verbleibt.

SONSTIGE MITTEILUNGEN



DIE BÜCHEREI

Nachrichten der Roter Bücherei St. Verena

Neue Lesebücher für Kinder

Bach, Tamara: **Das Pferd ist ein Hund** (2022/50)

(Weil es diesen Winter so kalt ist, muss sogar die Schule geschlossen bleiben.

Wie gut, dass der unsichtbare Hund von Claras Schwester Luze für Abwechslung zu Hause sorgt.)

Funke, Cornelia: **Best girls friends and the horse thief** (2022/53)
(Erste englische Lesegeschichte um drei Freundinnen und ihren wilden Freund Philip, der nicht immer so will, wie sie.)



TIPP

Hub, Ulrich: **Lahme Ente, blindes Huhn** (2022/51)

(Eine lahme Ente und ein blindes Huhn. Zögerlich, gutaussehend (den eigenen Angaben zufolge) und risikoscheu die eine, abenteuerlustig, scharfzüngig und stets gut gelaunt das andere. Wie füreinander geschaffen! Überraschend steht das Huhn eines Tages bei der Ente im Hinterhof und fordert sie auf, gemeinsam mit ihm eine Reise an einen magischen Ort zu unternehmen.)

Lybeck, Sebastian: **Latte Igel und der schwarze Schatten** (2021/456)

(Latte Igel ist entführt worden! Der Schwarze Schatten hat ihn in sein Reich gezaubert. Latte Igel hat nur eine Chance, um wieder in seinen geliebten Wald zurückzukommen. Doch dazu braucht er den magischen Handschuh. Und der befindet sich im Besitz des Schwarzen Schattens.)

Rühle, Alex: Zippel: **Ein Schlossgespenst auf Geisterfahrt** (2022/54)

(Was für ein Lesespaß für die ganze Familie: Zippel, das wirklich wahre Schlossgespenst, ist wieder da! Seit Zippel, das kleine lustige Schlossgespenst, bei Paul im Türschloss wohnt, ist jeder Tag ein Abenteuer.)



Ist es schon wieder soweit?

Ostern steht vor der Tür und Sie brauchen noch ein Bilderbuch, eine Ostergeschichte oder eine Bastelidee? Dann kommen Sie in die Roter Bücherei. Alle Bücher zu diesem Thema finden Sie auf unserem Aktionstisch. Viel Spaß beim Stöbern!

Tipp unseres Teams

filmfreund
Das Filmportal für Bibliotheken

Der Mondmann

Liebenswürdiger Trickfilm nach dem Bilderbuch-Klassiker von Toni Ungerer. Es gibt ihn

wirklich, den Mondmann. Er ist ein sehr neugieriges Wesen und möchte nur zu gern wissen, wie es auf der Erde so ist. Sehenswert ab 8 Jahre

Lass uns abhauen

Ein junger Student hat mithilfe einer Formel ausgerechnet, dass er sein Leben lang allein bleiben wird. Als er sich deswegen



von einer Brücke stürzen will, kann ihn eine junge Frau in letzter Sekunde davon abhalten. Die beiden begeben sich auf eine gemeinsame Reise, an dessen Ende Oskars Lebenswille stehen könnte. Sehenswert ab 14 Jahre

Unsere Öffnungszeiten:

Mo – Do: 15.30 – 17.30 Uhr
 Freitag: 16.00 – 18.00 Uhr
 ONLEIHE: 24 Stunden täglich; www.libell-e.de
 FILMFRIEND: 24 Stunden täglich; <https://rot.filmfreund.de>

Kontakt:

Tel: 08395/ 9589891
 Mail: info@koeb-rot.de
 Internet: www.koeb-rot.de

Digital-Treff Illertal

Sie gehören zur Generation 55+ und hatten bisher wenig oder gar nichts mit der digitalen Welt zu tun? Der Digital-Treff Illertal unterstützt Sie bei der Nutzung von Smartphones, Tablets und PCs in allen Lebensbereichen: Hobbys, Einkaufen, Wohnen, Finanzen, Behörden, Tele-Medizin usw. Treffen finden regelmäßig am letzten Donnerstag im Monat statt. Aufgrund der aktuellen Coronalage finden die Treffen nur per Videokonferenz statt. In Einzelfällen kann auch nach Vereinbarung eine Einzelberatung stattfinden. Allerdings zur Zeit auch nur telefonisch oder per Video. Bei Fragen, Problemen oder Interesse melden Sie sich bei Günter Wahl, E-Mail: illertal@senak.org oder bei der Gemeinde Erolzheim: Nicole Gallinger, Tel. 07354 9318-41

Digitaltreff Illertal - Onlinebanking

Der nächste Digitaltreff Illertal findet am **Donnerstag, den 31.03.2022** von 9:30 Uhr bis 11:30 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus in Edelbeuren statt.

Onlinebanking ist für viele immer noch mit Zweifeln und Ängsten verbunden. Da die Banken aber das Filialnetz immer weiter verkleinern und gerade im ländlichen Raum der Weg zur Bank immer weiter wird, ist das Internet die Möglichkeit schnell und bequem Bankgeschäfte zuhause zu erledigen. Mit den Demoseiten der VR und der Sparkassen können alle risikolos und spielerisch den Umgang mit der Software erlernen. Welche Maßnahmen haben die Banken ergriffen um das Onlinebanking sicher zu machen und was muss ich als Kunde selbst beachten um auf der sicheren Seite zu sein? Diese und andere Fragen werden wir zusammen diskutieren.

Bitte bringen Sie nach Möglichkeit ihren eigenen Laptop, Tablet oder Handy mit, damit Sie alles gleich selbst ausprobieren können. Wir bitten um Anmeldung per E-Mail an illertal@senak.org oder auch telefonisch im Rathaus Erolzheim bei Frau Gallinger (07354 931841). Bitte geben Sie dabei eine E-Mail-Adresse für Rückfragen an. Wegen der nach wie vor unsicheren Coronalage sind die Plätze beschränkt. Zulassung erfolgt nach Eingang der Anmeldung.

Kloster Bonlanden

Gebet für den Frieden

Zur eucharistischen Anbetung für den Frieden in der Ukraine – in Stille mit Gebetsanregung – sind Sie herzlich eingeladen, jeden Abend zwischen 19.00 und 20.00 Uhr in der Klosterkirche. Das tägliche Friedensgebet findet bis einschließlich 08.04.2022 in der Klosterkirche statt.

Ab 09.04.2022 ist der (KL)OSTER-Weg begehbar, der an verschiedenen Stationen mit Impulsen zum Gebet für den Frieden anregt. Nach Ostern laden wir Sie jeden Dienstag herzlich ein zur eucharistischen Anbetung für den Frieden in der Ukraine, zwischen 19.00 und 20.00 Uhr, beginnend am Dienstag, 26.04.2022.

INFO - www.kloster-bonlanden.de

Mit Gottes Segen wünschen wir Ihnen eine gute Zeit!

(KL)OSTER-Weg

Sie sind herzlich eingeladen, in der Zeit vom 09.04. bis 24.04.2022 unseren besonders gestalteten (KL)OSTER-WEG zu begehen.

Er erschließt Stationen vom Einzugs Jesu in Jerusalem bis zum Emmaus-Gang. An jeder Station finden Sie einen biblischen Text und auch eine kindgerechte Beschreibung.

Der Weg beginnt an den Stufen östlich vom roten Sportplatz, östlich der Turnhalle und führt in den „Oster-Garten“. Dort sind im Labyrinth bis einschließlich Karfreitag Kreuzwegtafeln aufgestellt. Anschließend wird das Labyrinth zum österlichen Meditationsweg, der zum großen Osterei in der Mitte führt, als Sinnbild für die schöpferischen Kräfte und das Geheimnis der Auferstehung. Das Osterei hat dieses Jahr Frau Goerz, Malerbetrieb Vetter aus Erolzheim, gestaltet.

Tauchen Sie ein in die biblischen Geschichten und lassen Sie sich auf einen österlichen Weg mitnehmen – und das in einer Zeit großer Veränderungen – großer Aufbrüche – ungeahnter Aufbrüche ... österliche Aufbrüche ...?.

INFO - www.kloster-bonlanden.de

Eucharistiefeier in der Klosterkirche

Nach der langen Zeit der Corona-Vorgaben können wir in der Klosterkirche wieder Eucharistie feiern.

Dazu sind Sie herzlich eingeladen, beginnend am Ostermontag, 18.04.2022, und ab Mai vorerst jeweils jeden letzten Sonntag im Monat (29.05. / 26.06. / 31.07. ...) – jeweils um 09.00 Uhr.

Wir danken Pater Johannes-Baptist Schmid, dass er dies von der Seelsorgeeinheit Rot-Iller her möglich machen konnte und freuen uns auf Ihr Mitfeiern in der Klosterkirche.

Großer Baby- und Kinderkleiderbasar am 09.04.2022 in Aichstetten

Am Samstag, **09.04.2022** findet von **11:00 Uhr bis 12:30 Uhr** in der Turn- und Festhalle Aichstetten der große Kleiderbasar statt. Alle Verkaufsnummern wurden bereits vergeben!

Während der Verkaufszeit gibt es Hähnchen, Wurst und Pommes! Bitte beachten Sie die aktuell geltenden Corona Verordnungen! Auf Ihren Besuch freut sich das Kinderkleider-Basar-Team Aichstetten!

Instagram: [kinderkleiderbasaraichstetten](https://www.instagram.com/kinderkleiderbasaraichstetten)

Sana Kliniken Landkreis Biberach

Übergewicht und seine Folgeerkrankungen

Einladung zum monatlichen Adipositas-Infoabend

Adipositas ist eine chronische Erkrankung, die immer noch häufig unterschätzt und in Folge dessen nur unzureichend behandelt wird. Die Ursachen für ein starkes Übergewicht können dabei ganz unterschiedlicher Natur sein: Neben ungünstigen Ess- und Bewegungsgewohnheiten können auch der Stoffwechsel, die Einnahme bestimmter Medikamente sowie eine genetische Veranlagung Gründe für eine hohe Fettleibigkeit darstellen. Für ein nachhaltig gesünderes und leichteres Leben bietet das interdisziplinäre Adipositaszentrum seit Januar 2022 ein ganzheitliches Behandlungsprogramm an, in dessen Rahmen Patienten durch ein multiprofessionelles Team, bestehend aus Ärzten, Pflegefachkräften und Therapeuten intensiv beraten, behandelt und begleitet werden. Das multimodale Therapiekonzept besteht dabei aus den Säulen Bewegung, Ernährungs- und Verhaltenstherapie. Die chirurgische Behandlung stellt zudem eine Option für eine dauerhafte Gewichtsreduktion dar. Der Therapie- und Behandlungsplan wird dabei immer individuell und in enger Abstimmung mit dem Patienten erstellt.

Das Team des Adipositaszentrums um Zentrumsleiter Dr. Thomas Schmidt lädt am Donnerstag, den 14. April 2022 ab 19 Uhr alle Interessierten zum nächsten – monatlich stattfindenden – Infoabend ein. Dabei werden unter anderem das multimodale Therapiekonzept sowie die operativen Behandlungsmethoden vorgestellt. Pandemiebedingt findet die Veranstaltung online via MS Teams statt. Interessierte können sich bis zum 13. April unter



slb-fortbildung@sana.de anmelden und erhalten dann per E-Mail die Zugangsdaten. Selbstverständlich besteht auch hier für die Teilnehmer die Möglichkeit, sich mit Fragen direkt an die Experten zu wenden. Weiterführende Informationen zum Zentrum sowie den Kooperationspartnern sind online unter www.sana.de/biberach erhältlich.

AOK Ulm-Biberach

Reflux – wenn Magensäure die Schleimhäute reizt

Behandlungszahlen im Landkreis Biberach leicht gestiegen

Das Problem kennen viele Menschen: hektisches Essen, fette Speisen, Stress und Ärger – das alles kann auf den Magen schlagen. Dieser reagiert mitunter empfindlich. Sodbrennen, Refluxkrankheit bis hin zum Magengeschwür können das Ergebnis sein. Die AOK Ulm-Biberach verzeichnet im Landkreis Biberach einen leichten Anstieg an Versicherten, die aufgrund der Refluxkrankheit oder eines Magengeschwürs ärztlich behandelt wurden: Im Jahr 2020 waren 6.007 AOK-Versicherte deswegen in Behandlung, während es 2016 noch 5.509 Versicherte waren. Die Erkrankungshäufigkeit steigt mit dem Lebensalter kontinuierlich an, bis sie im Alter von etwa 70 Jahren stagniert. Eine Ausnahme stellen Neugeborene dar, die deutlich öfter betroffen sind als ältere Kinder. Sechs Prozent aller Neugeborenen erhalten die Diagnose Reflux. Wer ab und zu Sodbrennen verspürt, muss sich keine Sorgen machen. Kommt es jedoch häufig dazu und treten bereits dauerhafte Beschwerden aufgrund von Sodbrennen auf, könnte es die Refluxkrankheit sein. Etwa zehn Prozent der Erwachsenen in Deutschland leiden darunter. Bei der Refluxkrankheit fließt Magensäure zurück in die Speiseröhre. „Die Engstelle der Speiseröhre unmittelbar vor der Magenöffnung wird im Normalfall von Muskeln der Speiseröhre und des Zwerchfells verschlossen“, erklärt Dr. Hans-Peter Zipp, Arzt bei der AOK Baden-Württemberg. „Bei der Refluxkrankheit funktioniert dieser Mechanismus nicht richtig, die Ursache hierfür bleibt oft unklar.“ Neben Aufstoßen und Sodbrennen kann eine Refluxkrankheit auch mit Schluckbeschwerden einhergehen. Weitere mögliche Beschwerden sind ein Brennen im Rachen, in der Speiseröhre bzw. hinter dem Brustbein, ein schlechter Geschmack im Mund, Völlegefühl, teilweise auch Übelkeit und Brechreiz, Reizhusten, Asthmaanfälle, Heiserkeit oder Zahnschmerzen.

Reflux und Sodbrennen können eine starke Belastung sein und das allgemeine Wohlbefinden beeinträchtigen. „Ob und wie Verhaltensänderungen gegen Sodbrennen und saures Aufstoßen helfen können, ist nicht gut untersucht“, sagt Dr. Zipp. „Eine Gewichtsreduktion bei Übergewicht, eine Erhöhung des Bettkopfteils oder Linksseitenlage sowie das Vermeiden von Mahlzeiten zwei bis drei Stunden vor dem Zubettgehen zählen zu den Maßnahmen, die aufgrund der besseren Datenlage angeraten werden können, wohingegen der Erfolg von Verzicht auf bestimmte Genuss- und Nahrungsmittel fraglicher ist.“ Wenn es nicht ausreicht die Gewohnheiten zu ändern, sind Medikamente zur Linderung der Beschwerden erforderlich. „Eine unbehandelte Refluxkrankheit kann zu ernsthaften Komplikationen wie einer Speiseröhrenentzündung, -verengung oder einem Geschwür führen“, so der Arzt.

Wenn der Magen über lange Zeit zu viel Säure produziert, kann sich ein Magengeschwür entwickeln. „Ungünstige Ernährungs- und Lebensgewohnheiten wie Rauchen, Alkohol- und Kaffeegenuss steigern die Magensäureproduktion und erhöhen das Risiko für ein Magengeschwür. Auch bestimmte Lebensmittel, z. B. scharfe Speisen, können die Magenschleimhaut reizen“, erklärt Dr. Zipp. Eine wesentliche Ursache für ein Magengeschwür ist auch die regelmäßige bzw. längerfristige Einnahme von entzündungshemmenden Schmerzmitteln wie Acetylsalicylsäure (ASS), Ibuprofen, Diclofenac und Naproxen. Bei längerer Einnahme von Schmerzmitteln sei es daher ratsam, in Rücksprache mit dem Arzt zu klären, ob zusätzlich säurehemmende Medikamente sinnvoll sind. Auch das Bakterium *Helicobacter pylori* ist häufig für Magengeschwüre verantwortlich. Dagegen helfen nach der Diagnose durch den Arzt die verschriebenen Antibiotika und Säureblocker.

Vorsicht, Zecken! Immer mehr Borreliose-Erkrankungen im Landkreis Biberach

Zecken lauern in Wäldern und auf Wiesen besonders in hohen Gräsern und Büschen. Sie können Krankheiten wie Frühsommer-Meningoenzephalitis (FSME) und Borreliose übertragen. Von März bis Oktober ist die Infektionsgefahr am größten.

Im Landkreis Biberach wurde 2016 bei 335 AOK-Versicherten Borreliose diagnostiziert, im Jahr 2020 bei 400 Versicherten. Bei Untersuchungen in Deutschland und der Schweiz wurden nach einem Zeckenstich bei 2,6 bis 5,6 Prozent der Betroffenen eine Borreliose-Infektion nachgewiesen. Nur ein kleiner Teil der Infizierten erkrankt. Insgesamt ist bei 0,3 bis 1,4 Prozent der Zeckenstiche mit Krankheitssymptomen zu rechnen. Die Borrelien befinden sich im Darm der Zecke, sodass die Erreger erst bei längerem Saugen – in der Regel nach circa zwölf Stunden – übertragen werden. Wird die Zecke rasch entfernt, ist das Übertragungsrisiko der Borreliose-Bakterien sehr gering. Die Infektion mit Borreliose kann mit Antibiotika therapiert werden, bereitet aber oft Probleme, weil sie häufig spät erkannt wird. „Bildet sich um den Einstich ein roter Rand, deutet dies auf eine Borreliose-Infektion hin. Betroffene sollten dann sofort zum Arzt gehen“, rät Dr. Sabine Schwenk, Geschäftsführerin der AOK Ulm-Biberach. Borreliose verursacht unspezifische Symptome wie Müdigkeit, Muskel- und Gelenkschmerzen. Noch Monate oder Jahre nach der Borreliose-Infektion kann es zu Gelenkentzündungen, Herzrhythmusstörungen oder Entzündungen des Rückenmarks kommen. Die Zahl der FSME-Fälle im Landkreis Biberach schwankte laut Angaben des Robert-Koch-Instituts (RKI) in den vergangenen fünf Jahren zwischen acht Fällen (2018) und einem Fall (2021) pro Jahr. Rund 0,1 bis fünf Prozent der Zecken tragen laut RKI das FSME-Virus in sich. Die FSME-Viren befinden sich in den Speicheldrüsen der Zecken. Durch den Stich können sie rasch in die Blutbahn des Wirtes gelangen. Kommt es zu einer Infektion mit dem FSME-Virus, können grippeähnliche Beschwerden wie Fieber oder Kopfschmerzen auftreten. Bei einer Mehrzahl der Betroffenen heilt die FSME ohne Folgen aus. Ist aber das zentrale Nervensystem oder das Rückenmark betroffen, kann es zu bleibenden Schäden wie Lähmungen oder Schluck- und Sprechstörungen kommen. „Während es für die von Bakterien verursachte Borreliose keine Schutzimpfung gibt, kann man sich vor der von einem Virus verursachten FSME durchaus schützen“, sagt Sabine Schwenk. „Für den vollen Impfschutz sind drei Impfungen nötig. Nach der dritten Spritze ist man für mindestens drei Jahre vor einer FSME-Infektion geschützt.“

Zum Schutz vor Zeckenstichen rät die AOK-Geschäftsführerin beim Aufenthalt in der Natur zu geschlossenen Schuhen, langärmeliger Kleidung, langen Hosen oder speziellen Anti-Zecken-Sprays. Außerdem sollte man nach dem Aufenthalt im Freien den Körper immer sorgfältig nach Zecken absuchen. Grundsätzlich gilt: Hat eine Zecke gestochen, sollte sie so schnell wie möglich mit einer Zeckenpinzette oder -karte dicht an der Haut gepackt und herausgezogen werden. Denn je schneller sie entfernt wird, desto geringer das Risiko, dass Erreger in den Körper gelangen.

Kloster Schussenried

Landkreis lädt zur Eröffnung der Kunstaussstellung Dieter Krieg ein

Dieter Krieg (1937–2005) war einer der radikalsten Maler seiner Zeit, sein Werk war geprägt von großer Eigenständigkeit und Vielfalt. Im Kloster Schussenried ist ab Samstag, 9. April die Ausstellung „o.T / K 04“ mit Werken aus allen Schaffensphasen des Künstlers zu sehen, der zudem als Professor an der Kunstakademie Düsseldorf gewirkt hat.

Dieter Kriegs Gemälde zeigen häufig Alltagsgegenstände, etwa Eimer, Blumentöpfe, Spiegeleier, Buchstaben und Schriftzüge. Auch mit dem menschlichen Körper setzte er sich in seinen Bildern auseinander. Seine großformatigen Bilder erhalten ihre überwältigende Präsenz dadurch, dass man in jedem einzelnen das fast schon verzweifelte Unterfangen spürt, die Realität zu packen – und den handfesten Zweifel daran, dass das je gelingen könnte.



Die Ausstellung des Landkreises entstand in Zusammenarbeit mit der Stiftung Dieter Krieg und der Galerie Titus Koch, Randegg sowie der Unterstützung der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg.

Die Ausstellung im Kloster Schussenried, Neues Kloster 1, 88427 Bad Schussenried, wird eröffnet am Freitag, 8. April 2022 um 17 Uhr. Die Öffentlichkeit ist dazu herzlich eingeladen. Neben Landrat Dr. Heiko Schmid werden der Kurator der Ausstellung, Jürgen Knubben, Vorsitzender der Stiftung Dieter Krieg, und der Kunstwissenschaftler Dr. Albert Kümmel-Schnur sprechen.

Raimund Haser MdL lädt zur telefonischen Bürgersprechstunde ein

Die nächste telefonische Bürgersprechstunde des CDU-Landtagsabgeordneten Raimund Haser findet am Montag, 25. April 2022, von 8.30 bis 12.00 Uhr statt.

Im direkten Gespräch können sich die Bürgerinnen und Bürger des Wahlkreises Wangen-Illertal mit ihren Problemen, Anregungen oder auch mit in diesen Zeiten wertvollen Hinweisen an ihren Landtagsabgeordneten wenden. Eine vorherige Anmeldung ist erforderlich.

Für eine Terminabsprache können sich Interessierte an das Büro im Landtag, per Telefon unter 0711 / 2063 8430 oder per E-Mail an raimund.haser@cdu.landtag-bw.de wenden.

BILDUNGSANGEBOTE

Bildungswerk Ochsenhausen e.V.

Bildungswerk Ochsenhausen hat Zusatzkurs in Prüfungsvorbereitung Mathe - Realschule

Anmeldung und Information unter Tel.: 07352/202 893, bildungswerk@t-online.de, www.bildungswerk-ochsenhausen.de oder im Büro, Bahnhofstraße 22, 88416 Ochsenhausen. Öffnungszeiten: Montag - Donnerstag 9.00 – 12.00 Uhr und Dienstag und Donnerstag von 14.00 – 16.00 Uhr.

Abschlussprüfung Realschule - Mathe

Osterferienkurs mit Irmgard Rueß, Online-Unterricht, Zoom, Dauer: 5x, Kursgebühr: 75,60 €, Kurs-Nr. 21912OZZ

Im Kurs werden zunächst die Grundlagen anhand von Musteraufgaben wiederholt und schließlich prüfungsfähiger Aufgaben besprochen. Ziel ist die Unterstützung der Schüler bei ihrer häuslichen Vorbereitung. In Zusammenarbeit mit der Schule wird versucht eine Überschneidung mit der schulischen Vorbereitung zu vermeiden.

Online-Termine - Osterferien:

Di 19.4. von 14.30 bis 16.45 Uhr

Mi 20.4. von 8.30 bis 10.45 Uhr

Do 21.4. von 14.30 bis 16.45 Uhr

Fr 22.4. von 8.30 bis 10.45 Uhr

Sa 23.4. von 8.30 bis 10.45 Uhr

Förderverein für berufliche Fortbildung (FbF)

Neues Kursangebot beim FbF

Der Förderverein für berufliche Fortbildung (FbF) an den beruflichen Schulen im Landkreis Biberach hat in nachfolgenden Kursen noch Plätze frei:

Kreis-Berufsschulzentrum Biberach

- Kinderbackkurs (8 – 10 Jahre) Osterneuste und Häschen aus feinem Hefeteig am Freitag, 08.04.2022 von 15:30 Uhr bis 18:30 Uhr Kosten: 15 € (inkl. Materialkosten)

- Excel 2016 Grundkurs ab Dienstag, 26.04.2022 (3 x dienstags) von 18:00 Uhr bis 20:15 Uhr Kosten: 60 €

- Cajon Workshop für Anfänger (Bitte Cajon mitbringen!) ab Dienstag, 26.04.2022 (6 x dienstags) von 18:30 Uhr bis 20:00 Uhr Kosten: 66 €

- Töpferwerkstatt – Gestalten mit Ton ab Donnerstag, 28.04.2022 (+ 2 x freitags) von 18:30 Uhr bis 20:45 Uhr Kosten: 65 € (inkl. Materialkosten)

- Kindertöpferkurs am Freitag, 29.04.2022 von 15:30 bis 17:45 Uhr Kosten: 25 € (inkl. Materialkosten)

- Schweißen und Metallgestaltung ab Dienstag, 10.05.2022 (4 x dienstags) von 17:00 Uhr bis 20:00 Uhr Kosten: 120 €

- Excel 2016 Aufbaukurs ab Dienstag, 21.06.2022 (4 x dienstags) von 18:00 Uhr bis 20:15 Uhr Kosten: 70 €

Berufliche Schule Riedlingen

- Grundkurs Schweißen ab Samstag, 07.05.2022 (2 x samstags) von 09:30 Uhr bis 15:00 Uhr Kosten: 90 €

Eine genaue Kursbeschreibung und die Anmeldung für die Kurse finden Sie auf unserer Homepage: www.foerderverein-bc.de. Bei Fragen dürfen Sie sich gerne an die Geschäftsstelle des FbF, Frau Richter, Karl-Arnold-Schule im Kreis-Berufsschulzentrum, Leipzigstr. 11, Tel. 07351/346-223, yvonne.richter@biberach.de wenden.

Für unsere Kurse gelten die derzeitigen Corona-Regeln:

3 G - genesen – geimpft – getestet.

Hochschule Kehl

Public Management | Bachelor of Arts - Zukunft gestalten. Karriere starten.

Ergreife die Chance und mache was Sinnvolles daraus.

Bewirb dich jetzt!

Profitiere direkt von einem Studium bei uns!

- Sei frei von Sorgen: Studiere und wir finanzieren dich (1.348,78 € mtl.).
- Optimale Mischung aus Recht, Management & BWL.
- Theorie- und Praxisphasen in Balance.
- Attraktiver Status eines*r Beamten*in. Mache das Rennen gleich nach deinem Studium!
- Jobsicherheit nach Studium garantiert.
- Manage öffentliche Themen.
- Verwirkliche deine Idee.
- Gestalte die Zukunft der Gesellschaft.
- Eine Vielzahl an Jobperspektiven und spannende Aufgaben vorhanden.



Du hast Fragen? Wir sind für dich da!
Hochschule Kehl: bachelor@hs-kehl.de |
07851 894 119

Hochschule Ludwigsburg:
zulassung@hs-ludwigsburg.de | 07141 140 1432

DIE DEUTSCHE RENTENVERSICHERUNG INFORMIERT

Rentensplitting:

Die Alternative zur Hinterbliebenenrente

Häufig sind in der Ehezeit erworbene Rentenansprüche von Frauen und Männern unterschiedlich hoch. Was viele nicht wissen: Durch das Rentensplitting können Ehepaare diese Anwartschaften partnerschaftlich teilen und sich eine einkommensunabhängige Alternative zur Witwen- oder Witwerrente schaffen. Außerdem soll damit die eigenständige Alterssicherung von Frauen verbessert werden. Dies teilt die Deutsche Rentenversicherung (DRV) Baden-Württemberg jetzt mit.

Beim Rentensplitting werden die in der Ehezeit erworbenen Ansprüche gleichmäßig auf beide Partner aufgeteilt und beide so gestellt, als hätten sie während der Ehe gleich hohe Beiträge in die Rentenkasse gezahlt. Der Partner mit den höheren Rentenansprüchen gibt einen Teil seiner Ansprüche an den anderen Partner ab. Für das Splitting können sich Eheleute entscheiden, bei denen jeder mindestens 25 Jahre an rentenrechtlichen Zeiten zurückgelegt hat. Bedingung ist ferner, dass die Ehe entweder nach dem 31. Dezember 2001 geschlossen wurde oder beide



Partner nach dem 1. Januar 1962 geboren worden sind. Die Splittingzeit beginnt jeweils mit dem Monat der Eheschließung und endet spätestens im Rentenalter oder wenn der Tod eines Ehepartners eintritt.

Eine gemeinsame Erklärung beider Eheleute gegenüber der gesetzlichen Rentenversicherung ist notwendig, um das Splitting herbeizuführen. Da das Versicherungsleben beider Eheleute abgeschlossen sein muss, kann die Erklärung frühestens sechs Monate vor dem Zeitpunkt abgegeben werden, an dem beide Partner die Regelaltersgrenze erreichen und Anspruch auf eine Altersvollrente haben. Innerhalb von zwölf Monaten nach dem Tod eines Ehepartners kann sich der Hinterbliebene auch noch allein für das Splitting und damit gegen eine Witwen- oder Witwerrente entscheiden. Ein Rentensplitting ist für alle Beteiligten verbindlich. Die Regelungen zum Splitting gelten natürlich auch für eingetragene Lebenspartnerschaften sinngemäß.

Mehr Informationen enthält die kostenlose Broschüre »Rentensplitting – partnerschaftlich teilen«. Sie kann von der Internetseite www.deutsche-rentenversicherung-bw.de heruntergeladen oder als Papierversion bestellt werden (Telefon: 0721 825-23888 oder E-Mail: presse@drv-bw.de).

IMPRESSUM

Herausgeber:

Gemeinde Tannheim
Rathausplatz 1 | 88459 Tannheim
08395 922-0 | info@gemeinde-tannheim.de
www.gemeinde-tannheim.de
Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Bürgermeister Thomas Wonhas

Weitere Inhalte:

Für übernommene Beiträge ist der Autor, bzw. der jeweilige Leiter der Institution oder des Vereins verantwortlich.

Verlag:

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Straße 14 | 70806 Kornwestheim

Layout & Satz:

07154 8222-60 | layout@duv-wagner.de
Redaktionsschluss: Montag, 12 Uhr

Gewerbliche Anzeigen:

07154 8222-70 | anzeigen@duv-wagner.de
Anzeigenschluss: Dienstag, 13 Uhr
Tobias Pearman und Katharina Härtel (verantwortlich)

Auflage & Erscheinungsweise:

700 Exemplare
Wöchentlich am Donnerstag

Abonnement:

07154 8222-20 | abo@duvwagner.de | www.duv-wagner.de/abo
Bezugsgebühr Jahresabo 25,90 €

Mediadaten:

www.duv-wagner.de/tannheim

Fragen zur Zustellung:

07154 8222-30 | reklamation@duv-wagner.de

Es gelten die AGB's der aktuell gültigen Preisliste von Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG und werden auf Wunsch zugesandt.

IMMOBILIENMARKT

Junge Familie sucht Haus mit Garten für Permakultur
in der Nähe Tannheim. Auf Wunsch Teilbetrag auch auf Rentenbasis abwickelbar. 0176-70374222

ÄRZTE

Hausarztpraxis

Frau Dr. Uta-Maria Waldmann

Klosterstraße 14, Rot a. d. Rot, Tel. 08395 - 1558

Osterurlaub vom 15.04.22 – 22.04.22

www.praxis-rot.de

PRAXISURLAUB

Praxis Judyta u. Tomasz Matyjaszczyk
Rathausplatz 4 · 88459 Tannheim · Tel. 0 83 95 / 21 76

vom 19.04. bis 22.04.22

Vetretung übernehmen:

Dr. Fuhrmann, Rot.a.d.Rot, Tel. 08395/2345

Dr. Wall, Erolzheim, Tel. 07354/2372

und alle Ärzte der umliegenden Gemeinden.

Wir sind ab Montag, 25.04.22 wieder für Sie da.

GESCHÄFTSANZEIGEN

Tore direkt vom Hersteller

Rolltore, Sektionaltore, Kipptore, Industrietore



www.pfullendorfer.de

Kipptorstraße 1-3
88630 Pfullendorf
Tel. 07552 2602-0
info@pfullendorfer.de

Liebe Patientinnen und Patienten,

Anfang Mai werde ich (hoffentlich) mein 76. Lebensjahr vollendet haben und werde den Bohrer jetzt ganz aus der Hand legen.

Ich bedanke mich für Ihre langjährige Treue - nun sind Sie bei meiner Tochter in den besten Händen!

Ihnen alles Gute und nochmals vielen Dank!

Ihr Dr. Peter Brase



*Ist Ihr Hund bei der
Gemeinde angemeldet?*





NOTRUF – BEREITSCHAFTSDIENSTE – WICHTIGE RUFNUMMERN – DIENSTZEITEN

Feuerwehr
Rettungsdienst 112
Notarzt
Polizei 110
Krankentransporte (08395) 19222

Gemeinde Tannheim
 - Bürgermeisteramt 922 - 0
 Fax 922-99

Wochenend-Notrufnummer Bauhof 0152 24018268
 E-Mail: info@gemeinde-tannheim.de
 Homepage: www.gemeinde-tannheim.de

Polizeiposten Ochsenhausen (07352) 202050
 Polizeirevier Biberach (07351) 447-0

Deutsches Rotes Kreuz Biberach (07351) 1570-0

Ökumenische Sozialstation
 Rottum-Rot-Iller e.V.
 Außenstelle Rot an der Rot 9363411

Nachbarschaftshilfe Tannheim 2661

Wohnberatung im Alter und bei
 Behinderung für den Landkreis
 Biberach, Caritas Biberach (07351) 5005-130
 (07351) 5005-132

MR Soziale Dienste gGmbH
 Haushaltshilfe und Familienpflege (07351) 18826-20
 im Raum Rottum-Rot-Iller (Mo-So) Fax (07351) 18826-30

Klinikum Memmingen (08331) 70-0
 Sana-Klinikum Biberach (07351) 55-0

Kath. Pfarramt
 für die Kirchengemeinden Rot, Tannheim,
 Ellwangen und Haslach in der Seelsorgeeinheit
 Rot-Iller **siehe „Kirchliche Nachrichten“ im Innenteil**
 Evangelisches Pfarramt Aitrach (07565) 5409

Telefonseelsorge Oberschwaben-Allgäu
 kostenfrei - rund um die Uhr (0800) 1110111
 oder (0800) 1110222

Soziale Dienste
 Hospizgruppe Ochsenhausen/Illertal
 Einsatzleitungen
 Lydia Müller/Elfriede Wespel Tel. 0162 2314550

Kindergarten Tannheim 448

Grundschule Tannheim 922-50
 Hauptschule Rot an der Rot 921-0
 Montessori-Schule Illertal 911288

Kläranlage Tannheim 809

Landratsamt Biberach (07351) 52-0

Netze BW GmbH, Region Oberschwaben (07351) 53-0
 - Hotline für Stromstörung - Störungsnr. (0800) 3629-477

Rathaus-Dienstzeiten:

Montag 08.00 - 12.00 Uhr/
 13.30 - 18.00 Uhr
 Dienstag, Donnerstag, Freitag 08.00 - 12.00 Uhr
 Mittwoch 09.00 - 12.00 Uhr

Postagentur-Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag: 13.30 - 16.30 Uhr
 Mittwoch und Samstag: 12.00 - 13.00 Uhr

Bereitschaftsdienste

09./10. April 2022

Ökumenische Sozialstation Rottum-Rot-Iller e.V.

Pflegebereich Rot an der Rot
 Klosterhof 5, 88430 Rot an der Rot, Tel. (08395) 9363411
 - Alten- und Krankenpflege - 24-Stunden-Rufbereitschaft -
 Tel. (07352) 92300
 - Haus- und Familienpflege, Tel. (07352) 923033
 - Betreuungsgruppe Silberperlen
 Klosterhof 5, 88430 Rot an der Rot, Tel. (07352) 923017

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Allgemeiner Notfalldienst Rufnr. 116117
Kinderärztlicher Notfalldienst: Rufnr. 116117
Augenärztlicher Notfalldienst: Rufnr. 116117

Notfallsprechstunden

Allgemeiner Notfalldienst: Allgemeine Notfallpraxis Biberach,
 Sana MVZ Stadt Biberach GmbH, Marie-Curie Str. 6, 88400 Biberach,
 Sa., Sonn- und Feiertag, 8.00 - 22.00 Uhr.

Ärztlicher Bereitschaftsdienst für Kinder und Jugendliche:

Zentrale Kinderärztliche Notfallpraxis und Notfallaufnahme Univer-
 sitätsklinik für Kinder- und Jugendmedizin Ulm, Eythstr. 24, Ulm
 Mo. - Fr. 19.00 - 8.00 Uhr; Sa., Sonn- u. Feiertag: 8.00 - 8.00 Uhr
Achtung: Versicherungskarte bitte unbedingt bei Arztbesuch mitbringen!

Zahnarzt

Zu erfragen unter Tel. (01805) 911610 für den Landkreis Bibe-
 rach (Festnetzpreis 14 ct/Min.; Mobilfunkpreise max. 42ct/
 Minute; Bandansage)

Apotheken

Samstag, 09. April 2022 (ab 08:30 Uhr)

Apotheke Waniek Ummendorf, Riedweg 2, Tel. (07351) 34860

Sonntag, 10. April 2022 (ab 08:30 Uhr)

Wieland-Apotheke Biberach, Berliner Platz 1, Tel. (07351) 2606
Bitte beachten: Der Apotheken-Notdienst wechselt jeweils um 8.30 Uhr!

Apothekennotdienst in Memmingen/

Rot a.d. Rot/Kirchdorf/Erolzheim/Aitrach:

Samstag, 09. April 2022 (ab 08:30 Uhr)

Löwen-Apotheke, Memmingen, St.-Josefs-Kirchplatz 6,
 Tel. (08331) 71378

Sonntag, 10. April 2022 (ab 08:30 Uhr)

Adler-Apotheke, Memmingen, Kramerstr. 11, Tel. (08331) 2822

Hausärztin

Fr. Matyjaszczyk, Tel. 2176

Physiotherapie/Osteopathie:

Frau Stützle, Tel. 9112411

Tierarzt

Dr. Storch Tel. 93343

Nächste Abfuhrtermine

Müllabfuhr: Samstag, 23. April 2022

Papiertonne: Mittwoch, 20. April 2022

Gelber Sack: Donnerstag, 21. April 2022

Grüngutannahme

März - November: Mittwoch, 14:30 - 17:30 Uhr

Samstag, 09:30 - 12:30 Uhr

Landwirt Jürgen Schlecht, Baur 1, Tannheim-Egelsee

Schrott Trunke GmbH & Co. KG Schrott & Metallhandel

Container-Dienst
(Müll, Holz und Bauschutt)
Privat und Gewerblich
Telefon 08395 / 911188
Mobil 0160 / 8018391

Liebe Patientinnen und Patienten,

da mein Vater zum 1. Mai endgültig den Bohrer aus der Hand legt, ändern sich unsere Sprechzeiten wie folgt:

Mo: 08:00 – 13:00 Uhr
Di: 08:00 – 12:00 Uhr + 14:00 – 19:00 Uhr
Mi: 08:00 – 12:00 Uhr
Do: 08:00 – 12:00 Uhr + 14:00 – 19:00 Uhr
Fr: 08:00 – 13:00 Uhr

Zahnarztpraxis Melanie Brase

 **allgäu
bestatter**

Tel. 0 83 95 / 23 86

Tag und Nacht erreichbar,
auch an Feiertagen.

KELLER & ETTMÜLLER
BESTATTUNGEN

Standort Tannheim

Zeppelinstraße 4 | 88459 Tannheim
keller-ettmueller@allgaeu-bestatter.de
www.allgaeu-bestatter.de

Vorsorge Beratung
Betreuung

IMMOBILIENMARKT

 VR-Bank
Memmingen eG

Der Verkauf der
eigenen Immobilie -
ein großer Schritt, der
begleitet werden sollte!

Morgen kann kommen.

Wir machen den Weg frei.

Ihre Ansprechpartnerin vor Ort:

Lisa Müller
Immobilienmaklerin

☎ 08331 8200-335 oder
0151 58019671

✉ lisa.mueller@vr-memmingen.de

🏠 vr-hausderimmobilie.de



Ihre Vorteile

- Zeitersparnis
- Netzwerk
- Wertermittlung
- Sicherheit
- Bonitätsprüfung

AUF DIE WAAGE, FERTIG, LOS!

WIEGEN SIE IHR WOHNMOBIL
ODER IHREN WOHNWAGEN

KOSTENLOS

Das Angebot gilt für die folgenden
Standorte zu den jeweiligen
Öffnungszeiten

- Eichenberg
- Dornstadt
- Kempten
- Münsingen
- Illerkirchberg
- Affing
- Achstetten

Mehr Infos zu unseren Standorten
finden Sie unter www.maxwild.com



Max Wild
Profis ohne Grenzen



Ich bin nur auf der anderen Seite des Weges...



Willi Forstenhäusler

† 17. März 2022

Herzliches Vergelt's Gott allen, die unseren lieben Verstorbenen auf seinem letzten Weg begleitet haben. Die vielen lieben Worte, Gesten und Zuwendungen geben uns Kraft und Halt in dieser schweren Zeit.

Marianne Forstenhäusler
Erika, Renate und Willi mit Familien

GESUNDHEIT

Physiotherapeutin / Krankengymnastin



Ute Eckhardt

Hauptstraße 68/70

88450 Berkheim

Telefon 0 83 95 - 9 52 16

- Manuelle Therapie
- Manuelle Lymphdrainage
- KG-ZNS für Erw. bei neurologischen Erkrankungen
- KG-Gerät / Sportphysiotherapie
- Behandlung von Kiefergelenksstörungen
- Krankengymnastik
- Massage
- Methode Dorn
- Fango - Heißluft - Kältebehandlung
- Elektrotherapie
- Hausbesuche

Ihre Anzeige im Mitteilungsblatt

treffsicher – verbrauchernah – erfolgreich – preiswert!

STELLENANGEBOTE

REINIGUNGSFEE gesucht!!!

Für 1 x im Monat (6 - 8 Stunden) in Erolzheim

Telefon 0172 7220703

Bei uns bekommen Sie **vollen Rückhalt**.
Egal mit welchem Background.



Laborant (m/w/d) Chemische Analytik

Führen Sie an den Standorten Ravensburg oder Langenargen die Freigabeprüfungen von Ausgangsstoffen und Fertigarzneimitteln durch. (Job-ID 34501)

Elektroniker (m/w/d)

Automatisierungstechnik/Betriebstechnik

Sorgen Sie für die Instandhaltung und Optimierung technischer Anlagen mit Steuerungssystemen sowie elektrotechnischer Gebäudeinstallationen.
Standort: Ravensburg. (Job-ID 38406)

Mitarbeiter (m/w/d) Pharmazeutische Produktion

Unterstützen Sie unsere Produktionsstätten in Ravensburg Mitte (Job-ID 32786), Ravensburg Süd (34664) und Langenargen (37169) bei der Herstellung teils lebenswichtiger Medikamente. Gerne auch Quereinsteiger!

Für alle Ausschreibungen gilt:

Vorteile: attraktive Vergütung, modernes Umfeld

Eintrittsdatum: sofort bzw. nach Vereinbarung

Arbeitszeit: Vollzeit

Haben Sie Fragen an uns?

Wir sind jeden Mittwoch von 13 bis 16 Uhr unter Tel. 0751 3700-6322 für Sie erreichbar.

Entdecken Sie Ihre Möglichkeiten bei uns und bewerben Sie sich jetzt:

vetter-pharma.com/karriere

Vetter – für mehr Lebensqualität.



LERNEN FÖRDERN sucht DICH !!

Sozialpädagogen, Erzieher, Jugend- und Heimerzieher, Heilpädagogen sowie Auszubildende und Bufdis für unsere Tagesgruppen, Soziale Gruppenarbeit und Kombinationsgruppen, für die Schulsozialarbeit und den Schulkindergarten an den Standorten Biberach, Ochsenhausen, Bonlanden, Bad Schussenried, Riedlingen und Laupheim mit einem Stellenumfang von 60-100% (m/w/d)

wir bieten

Faire Bezahlung nach Entgelttabelle TVöD,
betriebliche Altersvorsorge,
Fortbildungen, Urlaubs- und Weihnachtsgeld, LOB
Sie wünschen sich in einem
kreativen und engagierten Team
zu arbeiten und eigene
Interessen einzubringen?



Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung
LERNEN FÖRDERN Biberach e.V.
Haberhäuslestr. 20, 88400 Biberach
Email: info@lefoe-bc.de

MEHR ALS 3 JOBS...

...bieten wir dir mit einer Ausbildung bei KOLB. Zum Beispiel als **Packmittel-technologie** (m/w/d), als **Maschinen- und Anlagenführer** (m/w/d) oder als **Medientechnologie Druck / ehemals Drucker** (m/w/d). Dies sind nur drei Beispiele für eine riesige Vielfalt an unterschiedlichen Möglichkeiten bei uns. Alle Berufe haben gemeinsam, dass es stets um clevere Verpackungen geht, die du mit einem tollen Team realisieren wirst.

Nimm deine Zukunft jetzt einfach selbst in die Hand und bewirb dich jetzt für September 2022 unter www.kolb-wellpappe.com/ausbildung.

Weitere
Infos



auf unserer
Webseite!

HANS KOLB 
WELLPAPPE
besser Verpacken!



THERA
TRAINER

Ausbildung mit Spaßfaktor?

Kein Problem! Check unsere Ausbildungsberufe und werde Teil der THERA-Trainer Family!



THERA-Trainer by medica Medizintechnik GmbH | Hochdorf

LIFE IN MOTION